



Informationen aus Alberschwende
Nr. 6 – Juni 2018

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Polizeiinspektion Egg

6863 Egg, Loco 613
Telefon: 059 133 8124-100
eMail: PI-v-egg@polizei.gv.at

In Alberschwende verbleibt ein Polizeistützpunkt.

Waldaufsicht

Waldaufseher Wolfgang Oberhauser
Handy: 0664 / 62 55 517
E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at



Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen zur Ausleihe des Gmoands-Panda und des Elektroautos erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter www.alberschwende.at/mobilitaet.html.

Zum Titelbild:

Firmtag in Alberschwende am Pfingstmontag, 21. Mai 2018. In Vertretung des erkrankten Dekan Paul Solomon aus Bregenz hat unser Herr Pfarrer Mag. Peter Mathei den Mädchen und Buben die Firmung gespendet. Bericht auf Seite 44 + 45.

VON EINEM ZUM ANDERN...

E-Mail-Adressen Leandoblatt und Gemeindeblatt Bregenz

Leandoblatt

leandoblatt@alberschwende.at

Gemeindeblatt Bregenz

Beiträge für den Gemeindeteil:
gemeindeblatt.bregenz@alberschwende.at

kostenpflichtige Inserate:

gemeindeblatt@gb-bregenz.at

Datenschutz in Leandoblatt-Beiträgen

Bei der Einreichung von Leandoblatt-Beiträgen muss die Zustimmung zur Veröffentlichung aller personenbezogenen Daten vorliegen. **Die Verantwortung und Zuständigkeit dafür liegt beim jeweiligen Autor des Beitrags.**

Personenbezogene Daten sind z.B. Namen, Adressen, Telefonnummern, Alter und Geburtsdatum, sportliche Leistungen, Platzierungen in Wettbewerben, Mitgliedschaft in Organisationen/Vereinen, familiäre Verhältnisse, Beruf,...

Das Leandoblatt erscheint als Druckversion und steht auch im Internet als pdf-Datei auf unserer Homepage www.alberschwende.at öffentlich zur Verfügung.

Bei allen Beiträgen, die zur Veröffentlichung im Leandoblatt einlangen, wird daher davon ausgegangen, dass dies sorgfältig geprüft wurde und die erforderlichen Zustimmungen zur Veröffentlichung der personenbezogenen Daten und aller auf Fotos abgebildeten Personen in gedruckter Form sowie als pdf-Datei auf www.alberschwende.at eingeholt wurde. Dies wird von der Redaktion nicht mehr geprüft und für den Inhalt externer Beiträge keine Haftung übernommen.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Sommer-Öffnungszeiten Gemeindeamt (Bürgerservice)

Aufgrund diverser Urlaubsabwicklungen der Mitarbeiter werden wir die regulären Öffnungszeiten während der Sommerferien auf den Vormittag beschränken.

Öffnungszeiten

von 7. Juli bis 9. September:

Montag bis Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

Freitag 08:00 – 14:00 Uhr

außerhalb dieser Zeiten nur gegen Terminvereinbarung

Junges Alberschwender Paar

sucht Wohnung oder Haus

zur Miete oder zum Kauf.
Wir freuen uns auf Infos unter
s_winder@gmx.at oder
Tel. 0664 / 960 65 66.

Haus in Alberschwende gesucht:

Bodenständige Dornbirner Familie sucht ein Haus in Alberschwende zu kaufen. Das Haus kann auch älter oder renovierungsbedürftig sein. Unser Traum würde sich erfüllen, wenn wir in Alberschwende unser Häuschen finden würden. Wir freuen uns über alle Angebote. Dankel
Tel. 0650 / 200 16 06.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Jahrgang 1958

Aus Anlass unseres 60-igers planen wir am **Samstag, 1. September 2018** eine Ausfahrt in den nahegelegenen süddeutschen Raum. Näheres teilen wir demnächst mit. Wir möchten euch alle herzlich einladen und bitten, vorab den Termin freizuhalten!

Musikschule Bregenzerwald

Musikschule-Neuanmeldungen sowie Um- und Abmeldungen sind bis spätestens **29.06.2018** im Gemeindeamt abzugeben. Formulare und Informationsblätter zum Elementarunterricht liegen dort auf.

Facharzt Diplom

Mit Diplom vom 17.05.2018 der Österreichischen Ärztekammer wird Frau **Dr. med. univ. Tamara Freuis, Tannen 682**, nach abgeschlossener Facharzt-Ausbildung als **Fachärztin für Radiologie** anerkannt.

Stellvertretend für alle Leser gratuliert die Redaktion des Leandoblattes sehr herzlich und wünscht Frau Dr. Tamara Freuis für ihre weitere Zukunft privat wie beruflich viel Erfolg und alles Gute.

Wochenmarkt in Alberschwende

Jeden Samstag (außer an Feiertagen)
von 8:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion sowie Obst und Gemüse
- Wurst und Speck aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.

Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender

Am 6. Juli 2018 beginnen die langersehnten Sommerferien für alle Kinder, Jugendlichen, Lehrpersonen und PädagogInnen, die Haupturlaubszeit beginnt. In dieser Ausgabe des Leandoblatt liest man aber, dass die Zeit trotzdem nicht stehen bleibt, im Gegenteil!

Dem Sommerprogramm für Kinder wurde ein neues „Aussehen“ verpasst und es enthält darüber hinaus wichtige zusätzliche Informationen über sommerliche Angebote in unserer Gemeinde wie Betreuungsmöglichkeiten, Sportcamps, Kurse und ähnliches mehr.

Der KULTUR KÄS KLATSCH startet wie gewohnt im Juli, hat ebenfalls ein neues Aussehen mit neuem Logo bekommen und wird mit einem erfahrungsgemäß guten Programm unseren Dorfplatz beleben und der Bevölkerung ein erfrischendes Sommererlebnis bieten. Elisabeth Berlinger vom Tourismusbüro hat sich wirklich ordentlich ins Zeug gelegt, damit der erste Kultur Käs Klatsch am Donnerstag, den 12. Juli 2018 starten kann.

Ein Dank ergeht an den Familienverband, Elisabeth vom Tourismusbüro, an alle mitwirkenden Vereine, Privatpersonen und Sennereien, die bei der Erstellung des vielfältigen Programmes zum Sommer und Herbst in Alberschwende mitgewirkt haben. Die größte Belohnung ist sicherlich der zahlreiche Besuch der Veranstaltungen durch die gesamte Bevölkerung.

Die nächste Gemeindevertretungssitzung vor der Sommerpause wird am Montag, den 2. Juli stattfinden. In der Gemeindeverwaltung stehen bekanntlich einige Änderungen an und so wird als erster in der Runde unser Gemeindesekretär Hubert Gmeiner nur noch eine kurze Zeit im Dienst



Ingo Hagspiel, Legalisator

Am 14. Juni 2018 wurde Ingo Hagspiel von Bezirksgericht Bregenz als neuer Legalisator der Gemeinde Alberschwende vereidigt. Er ist zuständig für die Beglaubigung von Unterschriften auf Urkunden in Grundbuchangelegenheiten.

Ingo Hagspiel ist erreichbar unter der Tel.Nr. 05579 / 4220-13 oder 0664 / 88 95 08 13

der Gemeinde tätig sein, bevor er seine Pension antritt. Wir haben bereits einige Überlegungen und Entscheidungen getroffen und Ingo Hagspiel wird einen wesentlichen Anteil der Aufgaben des Gemeindesekretärs übernehmen. Die personelle Neubesetzung wird in den nächsten Monaten erfolgen, um einen reibungslosen Betrieb in der Gemeindeverwaltung weiterhin zu gewährleisten.

Ich verbleibe mit dem Wunsch auf einen erholsamen Sommer in Alberschwende,

Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann

Informationen zum gemeinnützigen Wohnbau -

Antragstellung im Wohnungswerberprogramm

Die Erhebung des Wohnungsbedarfs im gemeinnützigen Wohnbau wird landesweit über das sogenannte Wohnungswerberprogramm erfasst.

Jede und Jeder, der die Aufnahmekriterien, die von der Vorarlberger Landesregierung festgelegt wurden, erfüllt, kann sich in seiner Hauptwohnsitzgemeinde um eine gemeinnützige Mietwohnung bewerben. Es ist allerdings nicht Voraussetzung, dass in der Gemeinde tatsächlich gemeinnützige Wohnungen vorhanden sind.

Da in Alberschwende demnächst (Frühjahr 2019) mit dem Bau der ersten Wohnanlage (WSH Kreuzareal) begonnen wird und eine weitere Anlage geplant ist, möchten auch wir alle AlberschwenderInnen, die an einer gemeinnützigen Wohnung (Miete und Mietkauf) interessiert sind, bitten, sich zu bewerben. Die für die Bewerbung notwendigen und sehr umfangreichen Formulare sind im Bürgerservice erhältlich. Neben den persönlichen Daten müssen in diesem Antrag vor allem Angaben über das Einkommen und Angaben zur bisherigen Wohnung gemacht werden. Die Angaben im Antrag werden anlässlich der persönlichen Abgabe bei uns im Gemeindeamt von den Wohnungswerbern gemeinsam mit unseren SachbearbeiterInnen auf deren Vollständigkeit und Richtigkeit hin überprüft und besprochen. Die Daten werden dann im digitalen Wohnungswerberprogramm eingepflegt.

Das Wohnungswerberprogramm vergibt automatisch Punkte, die auf den gemachten Angaben basieren. Dabei werden nur Angaben, die überprüf- und nachvollziehbar sind, bepunktet.

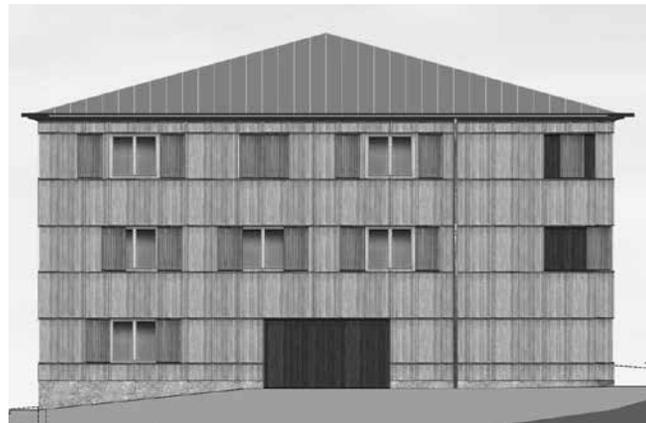
Das sind unter anderem

- die Einkommenssituation und Wohnverhältnisse des Antragstellers und dessen Familie
- drohender Wohnungsverlust
- Krankheit, Unfall oder Behinderung
- Wohnungsverlust im Zuge einer Scheidung oder Trennung
- die Aufenthaltsdauer in Alberschwende
- die Dauer der Antragstellung

Die Vergabe von allen gemeinnützigen Wohnungen, die in Alberschwende entstehen, erfolgt dann durch ein Gremium der Gemeinde. In Alberschwende wird diese Vergabe gemeinsam mit dem Sozialausschuss erfolgen.



Haus A – Ansicht Süd



Haus B – Ansicht Nord

Die Wohnanlage Alberschwende der Wohnbauselbsthilfe (WAAL = Wohnanlage Alberschwende) umfasst 2 Gebäude mit insgesamt 16 Wohnungen und 1 Geschäftseinheit.

Ich bitte euch herzlich, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen, die MitarbeiterInnen im Gemeindeamt sind bei der Erstellung der Anträge gerne behilflich. Die Erfassung im Wohnungswerberprogramm gibt auch die Möglichkeit, den Bedarf an Wohnungen in unserer Gemeinde festzustellen.

Bürgermeisterin
Angelika Schwarzmann



Gemeindeamt

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

16./17.06. Dr. Rüscher, Andelsbuch
23./24.06. Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
30.06./01.07. Dr. Valentiny, Egg
07./08.07. Dr. Hollenstein, Schwarzenberg

Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der NMS/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Elternberaterin Hebamme Karoline Greber und Frau Carmen Gmeiner. Tel. 0650 / 48 78 750

Termine:

Juni	21.06.
Juli	05.07.
	19.07.
August	02.08.
	16.08.
September	06.09.
	20.09.

Die Elternberatung ist eine Dienstleistung der connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe des Landes Vorarlberg.

Die weiteren Termine standen bis zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen, Voranmeldung ist bei Notfällen jedoch empfehlenswert.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Hof 579, Alberschwende Tel. 05579 / 4212
Dr. Christine Valentiny	Pfister 1104, Egg Tel. 05512 / 2111
Dr. Patrick Behme	Pfister 1104, Egg Tel. 05512 / 2111
Dr. Hollenstein Thomas	Seemoos 836, Schwarzenberg Tel. 05512 / 3677
Dr. Rüscher Rudolf	Hof 368a, Andelsbuch Tel. 05512 / 2317

Wichtige Anlaufstellen

Gemeindeamt/Bürgerservice: Tel. 4220

Pfarramt: Tel. 4223

Post-Partner: Dorfkiosk, Tel. 4094

Sozialzentrum: Tel. 4379

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Schwesterntelefon: Tel. 0664 / 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,

Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerald

Rollender Essenstisch und betreute Stubat: Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

Tagesbetreuung: Susanna Pichler, Tel. 0664 / 56 12 797

Offener Mittagstisch: Grete Schedler, Tel. 0664 / 73 48 03 03

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr (außer an Feiertagen)

Case-Management

Beratung für Betreuung und Pflege durch Case Managerin Judith Nachbaur, Tel. 0664 / 18 69 110 (Montag bis Freitag, 08:00 – 16:00 Uhr)

Kindergarten, Tel. 0664 / 88 95 08 30

Kinderbetreuung Dean und Duss

Tel. 0664 / 88 95 08 33 („Dean“) oder

Tel. 0664 / 88 95 08 34 („Duss“)

Telefonzeiten: täglich 07:30 – 08:00 Uhr

Eltern-Kind-Zentrum, Tel. 0680 / 20 35 825

Babysitterdienst

Annette Albrecht, Tel. 0676 / 833 733 74

Mittagsbetreuung

Volksschule (Betreuung im Pfarrheim):

Montag, Dienstag, Donnerstag 11:40 bis 13:45 Uhr
Spontanbuchungen bis 7:45 Uhr bei Rosa Eiler, Tel. 4730

Kosten: € 3,-

Menübeitrag: € 4,70



Praxis Dr. Hinteregger

In der Woche von 25. – 29. Juni ist die Ordination jeweils nur am **Di, 26.06. und DO, 28.06. vormittags** in Vertretung durch Frau Dr. Pateter **geöffnet**. An den anderen Wochentagen erfolgt die Versorgung durch die Ärzte des Mittelwaldes.

Von **Di, 7. – Fr, 10. August** ist die Praxis **wegen Urlaub geschlossen**.

Ansonsten haben wir während der Sommermonate regulär zu den Ordinationszeiten geöffnet.

Um die telefonische Erreichbarkeit zu verbessern, ersuchen wir unsere Patienten, die **Bestellung von Medikamenten ausschließlich schriftlich** (Fax, E-Mail, Homepage, Bestellszettel) **oder** durch Ansage auf die **Mailbox** (Tel. 05579 / 4212-97) vorzunehmen.

Wir wünschen erholsame und gesunde Sommerferien.

Das Praxisteam

Neue Mittelschule (Betreuung in der NMS):

Montag, Dienstag, Donnerstag 12:40 – 13:55 Uhr

Spontanbuchungen (1 Tag vorher) bei

Katharina Kostajnsek, Tel. 0650 / 348 12 10

Betreuung: € 2,-

Menübeitrag: € 4,70

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Tel. 0664 / 73 25 21 44

Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

Bücherei

Tel. 7100-20

Öffnungszeiten:

Dienstag 08:00 – 09:30 Uhr

15:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag 15:30 – 18:30 Uhr

Sonntag 09:30 – 12:00 Uhr



In der Zeit vom 15.06.2018 – 13.09.2018 vollenden:

das 75. Lebensjahr: am

17. 8. Josef Schedler, Ahornach 58

das 77. Lebensjahr: am

2. 7. Paul Sohm, Höll 606
4. 7. Katharina Oberhauser, Nannen 211

das 78. Lebensjahr: am

20. 8. Rosmarie Metzler, Dreßlen 236
12. 09. Alfred Preuß, Gschwend 105

das 79. Lebensjahr: am

3. 7. Ilga Flatz, Burgen 185
10. 7. Gertrud Preuß, Gschwend 105
25. 7. Konrad Fink, Nannen 344
3. 8. Georg Stadelmann, Weitloch 247/1

das 80. Lebensjahr: am

23. 7. Adolf Bechter, Müselbach 309
29. 7. Martha Maria Moosmann, Fischbach 620/3
30. 8. Hedwig Pichler, Näpfle 259
9. 9. Manfred Staden, Fischbach 814

das 81. Lebensjahr: am

23. 6. Frieda Winder, Müselbach 561/2
29. 7. Paul Huber, Nannen 459/2
7. 9. Elsa Krenmayr, Fohren 519
10. 9. Walter Maldoner, Müselbach 557

das 83. Lebensjahr: am

8. 7. Anton Maldoner, Gschwend 104/1
18. 8. Rupert Winder, Müselbach 487
5. 9. Rosina Geser, Lanzen 532
8. 9. Maria Schönherr, Hinterfeld 431

das 84. Lebensjahr: am

19. 7. Ingrid Albrecht, Henseln 585
24. 7. Eugen Winder, Hof 511
18. 8. Franz Wirflinger, Achrain 544
28. 8. Blanka Huber, Rohnen 477/2

das 85. Lebensjahr: am

18. 6. Maria Huber, Nannen 459/2
10. 7. Hildegard Huber, Dreßlen 496
16. 7. Ildefons Flatz, Feld 524/2
18. 8. Elvira Fessler, Hof 23a/10
19. 8. Herbert Klas, Hof 23a/7

das 86. Lebensjahr: am

28. 7. Egon Graninger, Hof 498
12. 8. Brunhilde Geiger, Tannen 272/2

das 87. Lebensjahr: am

9. 9. Rosa Maria Dür, Höll 480

das 88. Lebensjahr: am

22. 7. Elisabeth Fink, Baiern 243
22. 7. Marianne Geuze, Hof 463/1
25. 7. Adolf Stadelmann, Bühel-Fischbach 169/2
2. 9. Walter Fink, Ahornach 542

das 89. Lebensjahr: am

17. 6. Hans Fink, Rohnen 370
29. 7. Edeltraud Willam, Hof 23

das 90. Lebensjahr: am

23. 8. Theresia Hopfner, Rohnen 114

das 91. Lebensjahr: am

26. 7. Edeltrude Pichler, Hof 461/2
13. 8. Gisela Dür, Vorholz 264/2

das 93. Lebensjahr: am

20. 7. Maria Schedler, Hof 484/2

das 95. Lebensjahr: am

24. 8. Stanislaus Wantuch, Nannen 525

Müll – Abfall – Umwelt – Entsorgung

Auflösung Altglas-Sammelcontainer beim Sparmarkt

Aufgrund der permanenten Lärmbelästigung, vorallem durch die Nichteinhaltung der Einwurfzeiten, muss der Containerstandort der Altglas-Sammelcontainer beim Sparmarkt aufgelöst werden.

Standorte von Altglascontainern:

- Gemeindeparkplatz Brugg
- Volksschule Dreßlen
- Müselbach Abzweigung L 205 (Abzweigung von der Lingenauer Straße Richtung Ortszentrum/Kirche Müselbach)

Abgabe von Rasenschnitt

Rasenschnitt (**REINER** Rasenschnitt), Asche und Wurzelstöcke dürfen nicht beim Grünmüll-Sammelplatz abgegeben werden, weil aus folgenden Gründen immer wieder Probleme auftreten:

- Sickerwasser entsteht
- Geruchsbelästigung
- Erdqualität verschlechtert sich durch zu starke Verdichtung (anaerobe Umsetzung)
- Probleme beim Shreddern (verklebt)
- Asche wirkt in Verbindung mit Wasser stark ätzend

Rasenschnitt kann deshalb bei Rusch Anton, Hinterfeld 121, abgegeben werden. Dort kann dieser in der Biogasanlage verwendet werden, es gibt keine Geruchsprobleme, guter Dünger entsteht, und es kann davon zusätzlich Energie gewonnen werden. Die Abgabe ist jederzeit möglich.

Beschlüsse der Gemeindevertretung Montag, 28.05.2018 um 20:15 Uhr

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, BGM Angelika Schwarzmann, begrüßt alle anwesenden GemeindevertreterInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Sämtliche Mitglieder der Gemeindevertretung wurden ordnungsgemäß eingeladen. Weiters werden die Ersatzmitglieder Andreas Schedler und Ulrike Larsen angelobt, die zum ersten Mal an einer Sitzung der Gemeindevertretung teilnehmen.

TOP 2: Nachbesetzung Ausschüsse und Kommissionen

Neben dem Verzicht der Ausübung des Gemeindevertretungsmandates hat Gregor Lässer auch alle seine Tätigkeiten in den diversen Ausschüssen zurückgelegt. Die Vorsitzende schlägt folgende Nachbesetzungen für Gregor Lässer vor:

Kommission/Ausschuss	NEU
Gemeindevertretung	Andreas Sutterlütti
Abgabenkommission Vorsitz	Pius Berlinger
Abgabenkommission Mitglied	Günther Winder
Berufungskommission Vorsitz	Helmut Muxel
Berufungskommission Mitglied	Pius Berlinger
Finanzausschuss 2. Ersatz	Markus Stadelmann
Prüfungsausschuss Mitglied	Pius Berlinger
Prüfungsausschuss 1. Ersatz	Andreas Sutterlütti
Raumplanungsausschuss 1. Ersatz	Veronika Fetz
Straßen und Verkehr Mitglied	Klaus Sohm
Straßen und Verkehr 1. Ersatz	Andreas Schedler
BIA 1. Ersatz	Angelika Schwarzmann

Beschluss:

Abstimmungsverhältnis 22:0

Weiters hat Patrick Hopfner, Liste UBL, mit 24.05.2018 seinen Rücktritt schriftlich bekannt gegeben. Seitens der Liste UBL werden folgende Nachbesetzungen vorgeschlagen:

Kommission/Ausschuss	NEU
Gemeindevertretung	Markus Hopfner
Vereine Sport Freizeit Vorsitz-Stellvert.	Markus Hopfner
Vereine Sport Freizeit Mitglied	Markus Hopfner

Beschluss:

Abstimmungsverhältnis 22:0

TOP 3: Genehmigung diverser Kosten

Im vergangenen Kalenderjahr sind folgende Kosten angefallen:

Fernwärmekosten	€ 57.223,61
Stromkosten	€ 98.666,26
Müllbeseitigung	€ 92.451,39

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende stellt den Antrag, die Fernwärmekosten, die Stromkosten und die Kosten der Müllbeseitigung 2017 laut obiger Aufstellung zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis 22:0

TOP 4: Flächenwidmungsplan: Änderungsvorschläge:

Antrag 1:

Liftbetriebe Alberschwende GmbH & Co, Bühel 705, 6861 Alberschwende, Gst 99/3 KG Alberschwende
AZ: al031.2-10/2018, Auflageverfahren

Umwidmung einer Teilfläche von 1.021 m² von FS Lift in FS Stellfläche und einer Teilfläche von 551 m² von FS Lift in FS Skischule, Verwaltung und Gastronomie.

Der Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes wurde in der letzten Gemeindevertretungssitzung beschlossen. Die Änderung wurde vom 24. April bis 28. Mai 2018 an der Amtstafel der Gemeinde Alberschwende kundgemacht. Es sind keine Stellungnahmen eingegangen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Änderung des FWP für Gst 99/3, KG Alberschwende, laut Plan-Zl: al031.2-10/2018 vom 23.04.2018 zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis 21:1 (Ehrenfried Eiler)

Weiters informiert die Vorsitzende über den aktuellen Stand bei den Umwidmungsverfahren Gst 3532/1 in Reute bzw. 1139/1 und 1193/4 in der Parzelle Gschwend.

TOP 5: Verordnung über die Reinhaltung öffentlicher Straßen und Freiräume

Derzeit ist eine neue Litteringverordnung in Ausarbeitung, wodurch das mehr oder weniger achtlose Wegwerfen von Abfällen im öffentlichen Bereich auch strafbar wird. Der Umweltverband hat diese Verordnung über die Reinhaltung öffentlicher Straßen und öffentlich zugänglicher Räume vorgeschlagen und bittet die Gemeinden, diese Verordnung zu beschließen, bevor sie der BH zur Begutachtung übermittelt wird. Um medial eine möglichst hohe Wirkung zu erzielen, sollte diese Verordnung von möglichst vielen Städten und Gemeinden beschlossen werden. Im Vorstand

des Umweltverbandes wurde mit 1. Juli ein gemeinsamer Start vereinbart. Bis zu diesem Zeitpunkt sollte die Verordnung auf Basis §18a Landesabfallwirtschaftsgesetz in der Gemeindevertretung erlassen sein. Der Umweltverband wird zu diesem Thema eine Pressekonferenz ansetzen. Die vorliegende Verordnung wird durchgegangen.

In der Diskussion werden vor allem das Strafausmaß sowie die Verhältnismäßigkeit angesprochen. Es sollte auch die Möglichkeit bestehen, anstelle einer Geldstrafe einen gemeinnützigen Arbeitseinsatz einzufordern.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Verordnung in der vorliegenden Version zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis 22:0

TOP 6: Grundsatzbeschluss zur Sanierung des Daches beim Arzthaus

Aufgrund des baulichen Zustandes ist eine Sanierung des Daches beim Arzthaus unumgänglich. Da die Ausrichtung des Daches sehr gut für eine Photovoltaik-Anlage geeignet ist, wurde bei der OeMAG im Jänner für eine Überschussförderung angesucht, mit Schreiben vom 23. Jänner wurde der Gemeinde der Zuschlag mitgeteilt. Anfänglich wurde eine Indach-Anlage angedacht, von dieser wurde aber von Experten abgeraten. Gründe, die gegen eine Indach-Anlage sprechen:

- Hitzeentwicklung im Unterdach
- Unter der PV-Anlage muss eine dichte Wanne errichtet werden, das Wasser muss in die Dachrinne abgeleitet werden – daher kaum ein Kostenvorteil.
- Bei einem Schadensfall muss genau ein identisches Modul verfügbar sein, in der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass dies selten der Fall ist.
- Sollte in 20 Jahren die Anlage erneuert werden, müssen ebenfalls identische Module gefunden werden. Bei einer Aufdachanlage können die Konstruktionschienen an die Module angepasst werden.

Für die Dachdecker- und Spenglerarbeiten wurde ein Angebot der Firma Rusch eingeholt. Dieses beläuft sich auf netto € 35.937,40. Das Dach würde mit dem Prefa Dachsystem eingedeckt. Nicht im Preis inbegriffen ist das Montagesystem von Prefa, welches für die PV-Anlage notwendig ist. Dieses wird alternativ mit € 8.700,00 geschätzt, kann aber erst genau berechnet werden, wenn die Größe und Art der PV-Anlage fixiert ist.

Die PV-Anlage wurde von Elektrotechnik Bernhard Geser

angeboten, es beläuft sich auf € 24.797,00 netto. Die Montage wäre auf dem jetzigen Dach vorgesehen, sprich bei einer Neueindeckung würden ca. € 3.900,00 wegfallen, da das Montagesystem, auf welches die Unterkonstruktion aufgesetzt würde, von der Firma Rusch Dachdeckerei/Spenglerei mitgemacht würde.

Gesamtkosten Dachsanierung inkl. PV-Anlage:

Rusch Dachdeckerei/Spenglerei	ca. € 53.564,88
Elektrotechnik Bernhard Geser	ca. € 25.076,40
Gesamt	ca. € 78.641,28

Finanzierung:

Klimafonds Gemeinde Alberschwende	€ 13.699,62
OeMAG Einmalzuschuss*	€ 3.965,00
KIP**	€ 9.068,00
Gemeindebudget***	€ 51.908,66

* 250,00 /kWp

** Gesamtförderung KIP 2017: € 59.568,00, drei Projekte: Kindergarten € 41.000,00, Spielplatz Müselbach € 9.500,00, Arzthaus € 9.068,00.

*** Im Budget 2018 wurden für die Dachsanierung € 32.000,00 vorgesehen.

In der Diskussion wird vorgebracht, dass überlegt werden sollte, im Sommer das Warmwasser mit der PV-Energie zu erhitzen, damit der Eigenverbrauch besser ausgenützt werden kann. Für die Dacheindeckung sollen weitere Angebote der Firmen Andreas Bereuter sowie den Spenglereibetrieben Erich Flatz und Stefan Steurer eingeholt werden. Das Angebot von Bernhard Geser soll auf Grundlage einer Prefa-Eindeckung überarbeitet werden.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Dachsanierung des Arzthauses wie oben beschrieben grundsätzlich zu genehmigen. Die Auftragsvergabe erfolgt, wenn alle geforderten Angebote vorliegen.

Abstimmungsverhältnis 22:0

TOP 7: Anpassung des BIP Kanalisation

Grund dieser Anpassung ist, dass sich die bei Erstellung des BIP 2015 eingereichten Projekte mit den jährlich projektierten Kosten aus verschiedensten Gründen nicht so entwickelt haben wie angenommen. Die für Förderprojekte zuständige Abteilung Wasserwirtschaft bittet nun, den BIP den tatsächlichen Gegebenheiten anzupassen und von der Gemeindevertretung beschließen zu lassen.

Nur somit kann gesichert werden, dass Förderprojekte weiterhin förderfähig bleiben. Im Wesentlichen betrifft dies vor allem das Projekt „Erschließung Bereute BA 8“. Auf Empfehlung von Herrn Kainz Dietmar (Wasserwirtschaft) wurde dem Bauabschnitt 8 (Bereute) die Erschließung Höll-Hinterfeld angehängt. Im angepassten BIP ist dieses Förderprojekt Höll-Hinterfeld mit € 126.000,00 ausgewiesen. In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass der Gemeindevorstand die Vergabe der Planungsleistungen an das Büro Rudhard+Gasser in Höhe von € 19.800,00 für den Abschnitt Höll-Hinterfeld bereits beschlossen hat.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den angepassten Bau- und Investitionskostenplan in der Fassung vom 28.05.2018 zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis 22:0

Weiters beantragt die Vorsitzende, das Projekt Höll-Hinterfeld, angehängt an das Förderprojekt Bereute BA 8, mit einer Projektkostensumme von rund € 126.000,00 zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis 22:0

TOP 8: Genehmigung des Rechnungsabschlusses der Gemeinde Alberschwende für das Jahr 2017

Der Rechnungsabschluss für 2017 wurde zeitgerecht in ungekürzter Fassung persönlich zugestellt. Ein Dank ergeht an Edmund Geiger für die Erstellung des Rechnungsabschlusses und einer Zusammenstellung der Eckdaten.

Der Rechnungsabschluss 2017 weist in der Erfolgsgebarung Einnahmen von € 6.711.874,98 und Ausgaben von € 6.386.167,68 sowie in der Vermögensgebarung Einnahmen von € 348.241,02 und Ausgaben von € 673.948,32 aus. Die Jahresrechnung 2017 schließt somit mit Gesamteinnahmen und -ausgaben in der Höhe von € 7.060.116,00 ausgeglichen ab.

- Der Rechnungsabschluss liegt unter den im Voranschlag prognostizierten € 7.775.600,00.
- Der Maastricht Überschuss liegt bei € 339.556,22 und trägt zu einem positiven Gesamtgemeindeergebnis bei.
- Der Haushaltsrücklage konnten € 146.886,40 zugeführt werden.

Die Gesamtschulden am Ende des Haushaltsjahres ohne GIG belaufen sich auf € 2.576.847,00. Die Schulden der GIG betragen € 11.424.915,00, zudem gibt es noch Leasingver-

bindlichkeiten in Höhe von € 11.011,00. Der Gesamtschuldenstand beträgt daher per 31.12.2017 € 14.002.773,00, was einer pro Kopfverschuldung von € 4.308,55 entspricht. Werden die Darlehen, welche von den Mietern der Objekte Sozialzentrum, Biomasseheizwerk, Tankstelle und Wähleramt abgestattet werden, abgezogen, ergibt sich eine Gesamtschuld der Gemeinde in Höhe von € 7.693.235,00, was einer pro Kopfverschuldung von € 2.367,15 entspricht.

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses verliest das Protokoll der ordentlichen Sitzung des Prüfungsausschusses vom Montag, 16.05.2018 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Alberschwende. Das Protokoll wird von den Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Die Vorsitzende beantragt, die im Rechnungsabschluss 2017 enthaltenen Über- und Unterschreitungen gegenüber den Ansätzen im Voranschlag 2017 zu genehmigen und den Rechnungsabschluss der Gemeinde Alberschwende für das Jahr 2017 in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis 22:0

Die Bürgermeisterin gibt einen Überblick über die bisher abgerechneten Winterdienstkosten der vergangenen Wintersaison. Diese Kosten wurden im vergangenen Jahr im Herbst genehmigt, zu diesem Zeitpunkt war die Schneeräumung für die anstehende Wintersaison bereits vergeben und es konnte nicht mehr auf Probleme reagiert werden. In der Diskussion werden Probleme bei der Schneeräumung im vergangenen Winter vorgebracht, diese sollen bei der Vergabe der Schneeräumung für die kommende Wintersaison berücksichtigt werden.

TOP 9: Genehmigung des Protokolls der 29. öffentlichen Sitzung vom 23.04.2018

Ehrenfried Eiler: TOP 2 Flächenwidmungsplan: Änderungen, Antrag 1: Ehrenfried Eiler hat beim Antrag der Liftbetriebe dagegen gestimmt.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, das Protokoll der 29. öffentlichen Sitzung vom 23.04.2018 mit der von Ehrenfried Eiler vorgebrachten Änderung zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 22:0

TOP 10: Berichte, Sonstiges, Allfälliges

Die Vorsitzende informiert über folgende Themen:

- Statistik WKO, Beschäftigung in Alberschwende
- Müselbacher „Feschtle“
- Kindergarten Arena – Bauverhandlung am 07.06.2018
- Sozialzentrum Rückbau Etagenküchen – Verhandlung am 07.06.2018
- Liftbetriebe Alberschwende
- Verkehrslösung
- Kreuzung Müselbach
- 20 Jahre Käsestraße Bregenzerwald
- Verschiebung der letzten Gemeindevertretungssitzung
- Fahrradbus Landbus Bregenzerwald – Pressekonferenz
- Panoptikum am 17.05.2018

Pius Berlinger bringt vor, dass in den Medien geschrieben wurde, dass in Schröcken über 800 neue Gästebetten errichtet werden. Gibt es seitens der Regio diesbezüglich Überlegungen zum Thema Verkehr?

Die Bürgermeisterin antwortet, dass dies noch nicht Thema war, sie es aber in einer der nächsten Sitzungen vorbringen wird.

Andreas Dür erkundigt sich, wie der aktuelle Stand beim Wohnbauprojekt in Schwarzen ist.

Angelika Schwarzmann informiert, dass es mit den Anrainern eine Besprechung gegeben hat, in welcher verschiedene Anliegen vorgebracht wurden. Diese Anliegen werden in einer nächsten Gesprächsrunde mit den Bauträgern diskutiert.

Die Bürgermeisterin:
Angelika Schwarzmann



Programm 2018

jeden Donnerstag
ab 19:00 Uhr
**Dorfplatz
Alberschwende**
bei jeder Witterung

Donnerstag, 12. Juli

Theaterklatsch

Mesmers Stall: Theateraufführung, Der Weiße Rabe von Helmut Schinagl

Bewirtung: Gasthaus Taube – Cäsars Café

Verköstigung: Wäldar PartyCrew

Käse: KÄSECASPAR

Musik: Come Together

Donnerstag, 19. Juli

Mopedklatsch

Mesmers Stall: Vernissage von Künstler LEX und figürliche Skulpturen aus Ton von Künstlerin Christine Knill

Bewirtung: Gasthaus Wälderstüble – Cäsars Café

Verköstigung: Wäldar PartyCrew

Käse: Sennerei Langenegg

Musik: Noise

Donnerstag, 26. Juli

Fliegerklatsch mit Sky Fun Ballon AG

Mesmers Stall: Ausstellung „Betonmanufaktur Jeannette“

Bewirtung: Gasthaus Wälderstüble – Cäsars Café

Verköstigung: Wäldar PartyCrew

Käse: Sennerei Doren

Musik: passione

Donnerstag, 02. August

Therapiehundeklatsch

Mesmers Stall: Information über den Therapiehund Verein

Bewirtung: Gasthaus Taube – Gasthaus Wälderstüble

Verköstigung: Wäldar PartyCrew

Käse: Alpe Unterer Hirschberg Tobias Flatz

Musik: Xiberg Krainer

Donnerstag, 09. August

Familienklatsch

Mesmers Stall: Vorstellung des Projektes Auf gesunde Nachbarschaft – von klein auf!
Riesiges Kinderprogramm: Kinderschminken, Ballonsteigen, Bobby-Car-Rennen usw.

Bewirtung: Gasthaus Taube – Cäsars Café

Verköstigung: Wäldar PartyCrew

Käse: Alpe Leugehr Martin Flatz

Musik: basic acoustic cover band

Donnerstag, 16. August

Käse, Wein & Klatsch

Jubiläumsklatsch 20 Jahre KäseStrasse Bregenzerwald mit Alpen Gewinnspiel

Mesmers Stall: KäseStrasse Bregenzerwald trifft Weinstraße Weinviertel – Ein origineller Käse-Wein Heuriger

Bewirtung: Gasthaus Taube – Gasthaus Wälderstüble

Verköstigung: Wäldar PartyCrew

Käse: KäseStrasse Bregenzerwald

Musik: Wirtshaus Böhmische

Donnerstag, 23. August

Musigklatsch

Mesmers Stall: Infopoint Musikfest 2019

Bewirtung: Gasthaus Taube – Gasthaus Wälderstüble

Verköstigung: Wäldar PartyCrew

Käse: Alpe Unterspitz Klaus Gmeiner

Musik: Platzkonzert mit dem Musikverein Alberschwende, anschließend Bradlberg Musig

Donnerstag, 30. August

Pfadiklatsch

40 Jahre Jubiläum Pfadfinder Alberschwende
Ehemalige Pfadfinder sind herzlich willkommen.
Preisverteilung Fahrradwettbewerb 2018

Mesmers Stall: Präsentation über 40 Jahre Pfadfinder Alberschwende

Bewirtung: Gasthaus Taube – Cäsars Café

Verköstigung: Wäldar PartyCrew

Käse: Vorarlberg Milch

Musik: Jonny & Alf

Veranstaltungskalender Sommer 2018

Juni				
Sa	16.06.2018	19:00	Theater Lichtpunkt	Mesmers Stall
So	17.06.2018	11:30 – 17:00 Uhr	FCA-Familihtag mit Ortsvereinetunier	Sportplatz
Fr	29.06.2018	18:00	Theater NMS Alberschwende	Innenhof Hermann Gmeiner Saal
Juli				
Do	05.07.2018	09:00 – 10:30 Uhr	Sommertanz mit Roswitha	Mesmers Stall
Do	12.07.2018	09:00 – 10:30 Uhr	Sommertanz mit Roswitha	Mesmers Stall
Do	19.07.2018	09:00 – 10:30 Uhr	Sommertanz mit Roswitha	Mesmers Stall
Fr bis Sa	20. – 21.07.2018	15:00 – 20:00 Uhr	Vernissage LEX und Christine Knill	Mesmers Stall
So	22.07.2018	10:00 – 15:00 Uhr	Vernissage LEX und Christine Knill	Mesmers Stall
Do	26.07.2018	09:00 – 10:30 Uhr	Sommertanz mit Roswitha	Mesmers Stall
August				
Do	19.08.2018	11:00 Uhr	Kappelefest Fatimakapelle	Fatimakapelle
Sa	25.08.2018	16:00 Uhr	Alpin-Nasswettbewerb	Arena
Sa	25.08.2018	20:00 Uhr	Blaulicht-Clubbing	Feuerwehrhaus
So	26.08.2018	11:00 Uhr	Bergmesse	Brüggelekopf
So	26.08.2018	12:00 Uhr	Eröffnung Musikwanderweg	Brüggelekopf
So	26.08.2018	11:00 – 19:00 Uhr	Best of Züg & Sacha in Bregenz mit Alberschwender Beteiligung	Bregenz - Hafenfest

September				
So	09.09.2018	10:00 Uhr	Platzkonzert mit dem MV Alberschwende	Dorfplatz
Do	13.09.2018		Herbstwanderung mit dem Seniorenbund	
Sa	15.09.2018	12:00 Uhr	Großer Alpabtrieb mit Unterhaltungsmusik	Dorfplatz
Sa bis So	15.09. – 07.10.2018		Ausstellung „Vom Fuhrwerk zur Motorisierung“	Mesmers Stall
So	16.09.2018	10:30 Uhr	Kappelefest Fischbach mit Frühschoppen und Livemusik	Schulplatz Fischbach
Do	20.09.2018		Herbstwanderung Seniorenbund Alberschwende	
Sa	22.09.2018	17:30 Uhr	Familienkonzert – Die Schurken: „Unterwegs nach Umbidu“	Hermann Gmeiner Saal
So	23.09.2018	11:00 Uhr	Bergmesse mit dem MV Alberschwende	Breitentobelalpe
Do	27.09.2018		Herbstwanderung Seniorenbund Alberschwende	
Oktober				
Do	04.10.2018		Herbstwanderung Seniorenbund Alberschwende	
Sa	06.10.2018	19:00 Uhr	Lange Nacht der Museen	Mesmers Stall
Fr	12.10.2018	10:00 Uhr	Viehausstellung	Ausstellungsplatz
Sa	13.10.2018	20:00 Uhr	Bauernball	Hermann Gmeiner Saal
Sa bis So	13. – 21.10.2018		Fotoausstellung und Lesung von Pfarrer Peter Mathei	Mesmers Stall
So	21.10.2018	18:00 Uhr	Konzert der Chöre – Benefizveranstaltung	Pfarrkirche St. Martin

Feuerbrand

Nach ein paar ruhigen Jahren ist der Feuerbrand heuer wieder im Vormarsch. Feuerbrand ist meldepflichtig. Melden Sie Verdachtsmomente bitte an einen der beiden Feuerbrand-Beauftragten der Gemeinde, sie werden Sie über die weitere Vorgehensweise informieren:

Markus Gmeiner, Tel. 0664 / 88 95 08 21
Daniel Kaufmann, Tel. 0664 / 88 95 08 24

Wir warnen davor, die befallenen Pflanzenteile selbst, ohne Desinfektionsmittel, zu entfernen, da dadurch ein Verschleppen der Krankheit nicht auszuschließen ist.

Was ist Feuerbrand?

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende Erkrankung verschiedener Obst- und Ziergehölze. Erreger ist das stäbchenförmige Bakterium „Erwinia amylophora“.

Krankheitsbild:

Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz. Infizierte Triebe erscheinen zunächst fahlgrün, um alsbald unter Braun- bis Schwarzfärbung zu vertrocknen. Dabei krümmen sich die Triebspitzen infolge des Wasserverlustes oft hakenförmig nach unten. Bei feuchtem Wetter treten aus den Befallsstellen weißliche, später braun werdende Tropfen klebrigen Bakterien Schleimes.

An den betroffenen, wie verbrannt aussehenden Zweigpartien bleiben die abgestorbenen Blätter und geschrumpften Früchte über den Winter hinweg hängen.

Unter der Rinde frisch befallener Bäume ist das Holz meist rotbraun verfärbt und von klebrigem Bakterien Schleim durchsetzt, der alsbald aus der Rinde hervorbricht.

1. **Feuerbrand tritt auf** an: Apfel, Birne, Quitte, Feuerdorn (Pyracantha), Weißdorn und Rotdorn (Crataegus), japanischer Zierquitte (Chaenomeles), Zwergmispel (Cotoneaster), Eberesche / Vogelbeer (Sorbus), Felsenbirne (Amelanchier) und Stranvesie.

An Kirschen, Pflaumen, Flieder und allen anderen oben nicht genannten Gehölzen tritt Feuerbrand mit Garantie nicht auf.

2. Feuerbrand breitet sich rasch aus. Auch jetzt, bei trockenem Wetter, sterben laufend Zweige ab. Wenn seit einiger Zeit keine neuen Absterbeerscheinungen mehr festgestellt wurden, ist es sicher nicht Feuerbrand.

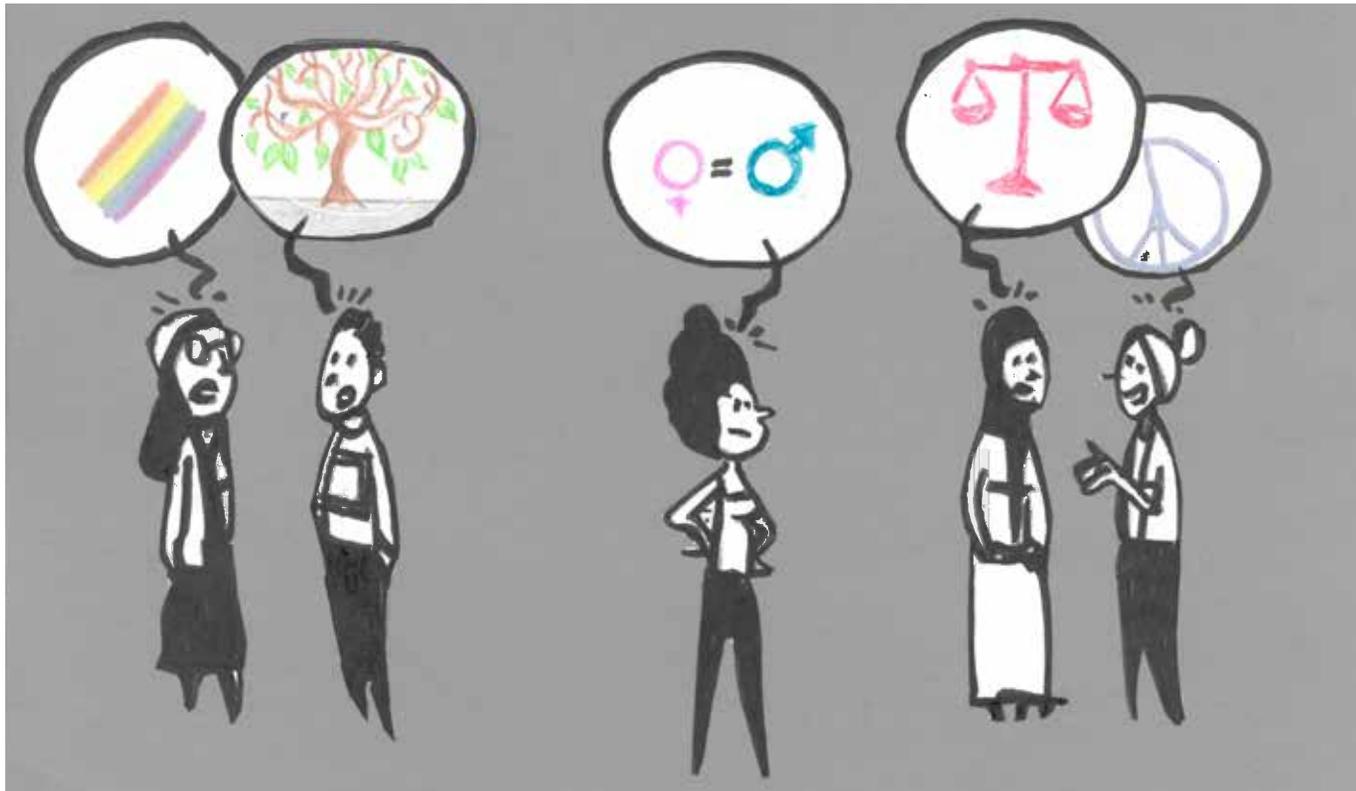
Kanalkataster

Die Firma Häusle-Helbock wird aller Voraussicht nach ab ca. Mitte Juni im Bereich Ortszentrum und Umgebung die Arbeiten für den Kanalkataster weiterführen. Für die Kameraaufnahmen, um Schmutzwasserleitungen auf Schäden zu überprüfen, wird es unumgänglich sein, Grundstücke zu betreten und zu befahren. Im Vorfeld dieser Arbeiten müssen nicht sichtbare Kanaldeckel freigelegt werden. Auch auf Straßen und Wegen kann es kurzfristig zu Behinderungen kommen. Die Mitarbeiter der Fachfirma sind natürlich angehalten, Flurschäden möglichst zu vermeiden. Ansprechperson in unserem Bauhofteam ist Hr. Klaus Winder, Tel. 0664 / 88 95 08 23. Wir danken für Ihr Verständnis.

Angelika Schwarzmann, Bürgermeisterin

-
3. Feuerbrandbefallene Pflanzen leben nicht mehr sehr lange (max. 2-3 Jahre). Wenn Sie die Krankheit bereits seit Jahren beobachten, ist es kein Feuerbrand.
 4. Die Abgrenzung zum gesunden Holz ist unscharf. Wenn die Grenze zum gesunden Holz an jungen Trieben messerscharf zu sehen ist, ist es mit Sicherheit Monilia.
 5. Durch Feuerbrand befallene und verdorrte Blätter bleiben am Zweig hängen. Wenn die Blätter nach dem Vertrocknen zum Teil abfallen, handelt es sich um eine andere Krankheit.
 6. Wenn an den befallenen Trieben kleine, zuerst helle, später honig- bis bernsteinfarbene Tröpfchen sichtbar werden, handelt es sich mit Sicherheit um Feuerbrand.

Angelika Schwarzmann, Bürgermeisterin



5 MAL DEMOKRATIE LEBEN 5 STÜCKE 5 ORTE

UND 34 SCHÜLERINNEN
DER 3. KLASSEN DER NMS ALBERSCHWENDE

FREITAG, 29. JUNI UM 18 UHR
INNENHOF, HERMANN GMEINER SAAL

WIR FREUEN UNS!

Tagesmutter in Alberschwende



In Alberschwende unterstützt eine neue Tagesmutter das Team der Vorarlberger Tagesmütter und verbessert dadurch das Betreuungsangebot für Eltern in der Gemeinde. Ab sofort gibt es freie Betreuungsplätze bei Simone Oberhofer, selber Mutter von zwei Buben.

Die Förderung, Begleitung und Unterstützung der Tageskinder sind Simone besonders wichtig. Sie freut sich darauf, die familiennahe Betreuung der Tageskinder anbieten zu können.

Besonders kleine Kinder sind bei einer Tagesmutter bestens aufgehoben. In der familiären Atmosphäre bekommen sie die Nestwärme, die sie oft noch brauchen und erfahren durch die Tagesmutter eine konstante Bezugsperson. Eine Tagesmutter hat nur eine kleine Gruppe von Kindern in Betreuung. So hat sie Zeit, jedem einzelnen Kind genügend Aufmerksamkeit zu schenken und es individuell zu fördern.

Ein großes Plus ist zudem die zeitliche Flexibilität der Tagesmütter. Das Betreuungsausmaß richtet sich nach den Bedürfnissen der Eltern und kann von wenigen Stunden bis zu mehreren Tagen pro Woche variieren.

Nähere Informationen zu den Betreuungsplätzen bei einer Tagesmutter in Alberschwende erhalten sie bei der Bezirksstelle Bregenz der Vorarlberger Tagesmütter, Gabi Ritsch, Tel. 05522 / 71 840 – 380, tagesmuetter-bregenz@verein-tb.at oder www.kinderbetreuung-vorarlberg.at

Freie
Betreuungsplätze
bei den Vorarlberger
Tagesmüttern!

Jetzt anmelden:
Bezirk Bregenz
 T +43 5522 71 840 380
tagesmuetter-bregenz@verein-tb.at
www.verein-tagesbetreuung.at

Auf Gesunde Nachbarschaft – von klein auf

FamilienlotsInnen – Die wertvolle Unterstützung für Familien

Ein spannender Monat – Vielen Dank an alle engagierten Familien und Akteure!

Gute Projekte in einer Gemeinde basieren auf den Erwartungen und Wertvorstellungen der BürgerInnen. Ziel ist es, auf den Stärken und Ressourcen von Alberschwende aufzubauen, anstatt das Rad neu zu erfinden. Dafür haben wir im Mai in zwei wertvollen Arbeitsgruppen mit engagierten Akteurinnen und Akteuren sowie mit Familien aus Alberschwende eine starke Basis geschaffen, um weitere Schritte zu planen und das Angebot für Familien weiter zu optimieren! Es hat sich gezeigt, dass Alberschwende bereits tolle Strukturen hat, nun arbeiten wir an den Details. Wir danken allen Beteiligten für den tollen Einsatz und die wegweisenden Gespräche!

FamilienlotsInnen als Unterstützung

Ein Herzstück des Projektes sind die „FamilienlotsInnen“ für Alberschwende! „FamilienlotsInnen“ sind spezifisch ausgebildete AlberschwenderInnen, welche sich ehrenamtlich dafür engagieren, dass sich werdende Eltern und Familien mit kleinen Kindern in der Gemeinde wohl fühlen. Dieses Angebot soll ab Anfang 2019 in Alberschwende ermöglicht werden. Als FamilienlotsIn hat man die Möglichkeit, unsere kleinen BürgerInnen und ihre Eltern in der Gemeinde mit einem Geschenk zu begrüßen. Bei Bedarf stehen die FamilienlotsInnen den Familien mit Informationen über die Angebote in der Gemeinde zur Seite. Wenn auch du dich dafür interessierst, den Start einer Familie in Alberschwende so herzlich wir möglich zu gestalten, dann melde dich unverbindlich für weitere Informationen bei Christa Baumann in der Gemeinde unter Tel. 05579 / 4220-10!

Das Projekt wird vom „Fonds Gesundes Österreich“ und vom „Vorarlberger Gesundheitsförderungsfonds“ finanziert.



Auf gesunde Nachbarschaft - von klein auf
AUFTAKTVERANSTALTUNG

9. August 2018 ab 19:00 Uhr
beim Kultur - Käs - Klatsch in Alberschwende

In Kooperation mit dem Familienverband Alberschwende und dem Eltern-Kind-Zentrum Trittröller.

Es'lt spannendem Rahmenprogramm für die ganze Familie!

NETZWERK FAMILIE

Alberschwende
Gemeinde

Logo

Gesundheit Österreich

Fonds Gesunde Österreich

Gesundheitsförderungsfonds Vorarlberg

bregenzerwald Saison-Card

Bregenzerwald Saison-Card: Bergerlebnisse & Badespaß

Genussvoll wandern? Oder einfach nach oben ins Bergrestaurant und die Aussicht genießen? Die Bregenzerwald Saison-Card macht's möglich.

Von Andelsbuch bis Warth, von Bezau bis Sonntag-Stein: Wer die Bergwelt im Bregenzerwald, im Großen Walsertal und der Jöchelspitzbahn im Tiroler Lechtal erkunden will, trifft mit der Bregenzerwald Saison-Card eine gute Wahl. Die „Eintrittskarte“ für die Bergerlebnisse gilt vom 1. Mai bis 31. Oktober 2018 für beliebig viele Berg- und Talfahrten mit 9 Bergbahnen. Außerdem kann man mit ihr 7 Freibäder besuchen.

Mehr dazu finden Sie unter www.3taeler.at.

bregenzerwald

Fahrrad-Bus Bregenzerwald

Linie R1

Sie wollten schon immer durch den Bregenzerwald radeln, fanden die Anfahrt aber bisher zu beschwerlich? Dann ist der Fahrrad-Bus genau das richtige Angebot für Sie! Während Sie auf der Fahrt die Aussicht auf die Landschaft genießen können, wird Ihr Rad sicher im Anhänger transportiert. Und wenn die Beine nach der Tour zu müde sind, bringt Sie der Fahrrad-Bus wieder zurück zum Ausgangspunkt.



Quelle: Regio Bregenzerwald

Gültigkeit:

7. Juni 2018 – 7. Oktober 2018 von **Donnerstag bis Sonntag**

Preise:

Fahrradmitnahme pro Tag: € 7,00 (gültig für 1 Tag **nur** für das Fahrrad für Bus und Bahn in Vorarlberg)
Fahrgast: Busticket lt. VVV-Tarif bzw. Bregenzerwald Gäste-Card

R1

Schwarzach - (Sibratsgfall -) Egg - Bezau - Au - Schröcken - Salober und retour

Bregenzerwald Fahrrad-Bus vom 7.6. bis 7.10.18



Donnerstag bis Sonntag

Schwarzach Bahnhof	8.38	
Alberschwende Dorfplatz	8.50	
Müselbach Abzweigung	8.58	
Sibratsgfall Dorfplatz		13.35
Hittisau Gemeindehaus		13.45
Lingenau Dorfplatz		13.50
Großdorf Zentrum		13.54
Egg Zentrum an	9.03	14.00
Egg Zentrum ab	9.03	14.03
Andelsbuch Gemeindeamt	9.08	14.08
Bersbuch Kreisverkehr	9.12	14.12
Bezau Busbahnhof	9.17	14.17
Mellau Zentrum	9.24	14.24
Schnepfau Gemeindeamt	9.29	14.29
Au Jaghausen	9.35	14.35
Schoppernau Gemeindeamt	9.40	14.40
Schröcken Dorf	9.55	14.55
Hochkrumbach Saloberlifte	10.03	15.03

Donnerstag bis Sonntag

Hochkrumbach Saloberlifte	10.05	15.20	
Schröcken Dorf	10.13	15.28	
Schoppernau Gemeindeamt	10.28	11.15	15.45
Au Jaghausen		11.20	15.50
Schnepfau Gemeindeamt		11.27	15.57
Mellau Zentrum		11.34	16.04
Bezau Busbahnhof		11.42	16.12
Bersbuch Kreisverkehr		11.47	16.17
Andelsbuch Gemeindeamt		11.52	16.22
Egg Zentrum ab		11.57	16.27
Egg Zentrum an		12.03	
Großdorf Zentrum		12.06	
Lingenau Dorfplatz		12.10	
Hittisau Gemeindehaus		12.20	
Sibratsgfall Dorfplatz		12.30	
Müselbach Abzweigung			16.32
Alberschwende Dorfplatz			16.38
Schwarzach Bahnhof			16.48

🚲 Fahrrad-Bus: Fahrradmitnahme im Anhänger mit Tageskarte Fahrrad Bus & Bahn um 7 Euro möglich

Landbus Bregenzerw.
Telefon 05512/2600014
gültig ab 07.06.2018

Alle Angaben ohne Gewähr.

Wichtige Informationen:

- Die Fahrradmitnahme ist nur nach Maßgabe der vorhandenen Fahrradabstellplätze möglich.
- Der Fahrradbusanhänger ist auch für E-Bikes typisiert (20 Fahrräder).
- Angefahren werden ausschließlich die im Fahrplan R1 ausgewiesenen Haltestellen.
- Bei der Linie 43 von Au-Damüls ist ein Fahrradheckträger für 5 Fahrräder pro Kursfahrt angebracht. Achtung: die Einstiegstelle ist beim Gemeindeamt Au (ca. 5 Minuten Fahrradfahrt)
- Gruppenanmeldungen sind ab 5 Fahrräder erforderlich, maximal ist eine Reservierung bis 10 Fahrräder möglich. Die anderen Stellplätze werden nach dem Prinzip „first come – first served“ vergeben. Online-Anmeldung: www.vmobil.at

B R E G E N Z E R W A L D
REGIOalplanungsgemeinschaft
Regionalentwicklung GmbH
Landbus Bregenzerwald
Tel. 05512 / 26000
E-Mail: mobil@regiobregenzerwald.at
www.regiobregenzerwald.at
www.landbusbregenzerwald.at



RADIUS

FAHRRADWETTBEWERB



Radius Fahrradwettbewerb 2018 Jeder Kilometer zählt!

Lust auf mehr Bewegung? Radle dich fit und bekomme einen Überblick über deine geradelten Kilometer. Lass dir die Chance auf Preise und Gewinnspiele nicht entgehen. Sei dabei, wenn ganz Vorarlberg radelt! Ab sofort bis zum 26. August zählt wieder jeder Kilometer.

Einfach anmelden, losradeln und Kilometer sammeln!

Melde dich auf www.fahrradwettbewerb.at an. Deine Kilometer kannst du direkt im Internet, über die Radius App oder im Fahrtenbuch eintragen! Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende des Wettbewerbs machen.

Radle deinen guten Vorsätzen entgegen

Radeln macht fit und glücklich. Wir wissen, aller Anfang ist schwer. Deshalb kannst du dir beim Radius persönliche Ziele setzen. Jeder Kilometer bringt dich deinem Ziel näher. Kleine Trophäen wie der silberne Lungenflügel, die kleine Eistüte oder der große Geldsack helfen dir dabei.

Am Ende wirst du überrascht sein, wie viele Kilometer im Alltag zusammen kommen. Tipp: Mit der Radius App gehen keine geradelten Kilometer verloren.

Radeln und gewinnen!

Beim letzten Käseklatsch am Donnerstag, den 30. August 2018 findet die Preisverteilung statt.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.fahrradwettbewerb.at oder bei Gemeinden, Betrieben, Vereinen und Bildungseinrichtungen.

Fünf gute Gründe, beim Radius mitzuradeln:

- Radeln macht fit und glücklich
- Jeden Tag ein Erfolgserlebnis
- Setz dir dein persönliches Ziel
- Gewinnspiele und tolle Preise
- Ganz Vorarlberg radelt

Vereinsgeschehen...



In wenigen Wochen beginnt wieder die Ferienzeit.

Wir möchten uns für die Besuche und die Zusammenarbeit mit den Schulklassen, den Kindergartengruppen und der Spielgruppe während der Schulzeit bedanken. Unser Team ist sehr bemüht, schon die Kleinsten zum Lesen und zum Schmökern zu animieren.

Wir, das Team von der Bücherei Alberschwende, sind auch in dieser Zeit für euch da.

Sommeröffnungszeiten

Dienstag, 15:30 – 18:30 Uhr
Donnerstag, 15:30 – 18:30 Uhr
Sonntag, 09:00 – 12:00 Uhr

Während der Ferienzeit bleibt die Bücherei am Dienstagvormittag geschlossen.

Das Büchereiteam
Andrea, Anna, Annette, Ingrid, Irma und Melanie



... die etwas andere Art zu tanzen ist mehr als tanzen!

... ist partnerunabhängig...
... niemand ist zu alt oder zu jung...
... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...
... weckt Lebenslust und Freude...

Sommertanz in Mesmers Stall

Donnerstag	05.07.	Roswitha	09:00 – 10:30 Uhr
Donnerstag	12.07.	Roswitha	09:00 – 10:30 Uhr
Donnerstag	19.07.	Roswitha	09:00 – 10:30 Uhr
Donnerstag	26.07.	Roswitha	09:00 – 10:30 Uhr

treffpunkt: Tanz im Pfarrheim

Dienstag	04.09.	Helene	15:00 – 16:45 Uhr
Dienstag	18.09.	Helene	15:00 – 16:45 Uhr

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene

Familiengerechte Gemeinde Alberschwende

Sommerprogramm 2018

Liebe Kinder!
Liebe Jugendliche!
Liebe Eltern!

Das Sommerprogramm erhält dieses Jahr ein neues Aussehen und wird erstmals in Heftform erscheinen! Das Programm wurde in den letzten Jahren zusammen mit dem Leandoblatt an alle Haushalte verschickt. In diesem Jahr möchten wir neue Wege gehen und das Heft direkt an die Kinder in Kinderbetreuung, Kindergarten, Volksschule und Mittelschule verteilen. Deshalb bitte ab dem 25. Juni einen Blick in die Schultaschen der Kinder werfen! Auf der Gemeinde liegen Programmhefte auf, falls jemand keines bekommen hat.

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen ist ab Freitag, 29. Juni um 14.00 Uhr möglich.
Wir freuen uns auf viele TeilnehmerInnen und sind gespannt, wie euch das neue Heft gefällt!

Das Familienverbandsteam



ALTPAPIERSAMMLUNG

ROTKREUZ-ORTSSTELLE ALBERSCHWENDE

Die nächste Altpapiersammlung der Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende wird am Samstag, den **25. August 2018**, von **08:00 - 11:30 Uhr** durchgeführt.

Das Altpapier kann beim Container auf dem Dorfplatz abgegeben werden. Es wird nicht abgeholt!

Achtung:

„Tempotaschentücher“, Hygienepapier, Tetrapacks und dergleichen sind KEIN Altpapier! Diese gehören in den Müllsack bzw. den gelben Sack!

Ihre Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende

Kontakt:

Landesverband Vorarlberg
Beim Gräble 10, 6800 Feldkirch
office@v.rotekreuz.at
www.rotekreuz.at/vorarlberg

05522/77000
NOTRUF: 144



Aus Liebe zum Menschen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
VORARLBERG



LEANDOBÜHNE

ALBERSCHWENDE

Jahreshauptversammlung der LEANDOBÜHNE Alberschwende

Am 18. Mai war es für die LEANDOBÜHNE Zeit für die zweite Jahreshauptversammlung in der Vereinsgeschichte. Gemeinsam mit einigen Mitgliedern des Vereins schaute der Vorstand auf zwei erfolgreiche Jahre zurück.

Obmann Armin Thaler berichtete über die verschiedensten Tätigkeiten und Aktionen des jungen Vereins – allem voran über die Proben und die Aufführungen von „Freimuths Leiden“. An dieser Stelle sei nochmals Georg Fischer gedankt, der das Stück in liebevoller Arbeit geschrieben und sogar die Hauptrolle übernommen hat. Freimuth und seine Familie hat uns allen viel Freude beschert – genauso wie alle Helfer rund um das Stück! Ihr seid großartig!

Im Zuge der Kassaprüfung konnten der Kassier und der Vorstand entlastet werden.

Da Annemarie Bereuter und Georg Fischer ihre Ämter im Vorstand der LEANDOBÜHNE niedergelegt haben, möchten wir ihnen an dieser Stelle von Herzen für ihre Arbeit danken! Nach den Neuwahlen sieht der Verein wie folgt aus: Armin Thaler (Obmann), Gerold Neßler (Obmann-Stellvertreter), Gerhard Immler (Kassier), Sophia Immler (Schriftführerin), Ramona Dür (Beirätin für Kinder- und Jugendtheater) und Daniela Thaler (Beirätin für Öffentlichkeitsarbeit).

Zum Schluss der Jahreshauptversammlung gab es noch eine Vorschau auf den Rest des Jahres 2018. Ramona Dür und ihre Truppe rund um die Kinder- und Jugendtheatergruppe „IDuMir“ berichteten von ihren engagierten Schützlingen, die aktuell fleißig an den Proben für ihr Stück

„Der weiße Rabe“ arbeiten. Sie feiern am 12. Juli auf dem Kultur Käs Klatsch in Mesmers Stall ihre Premiere.



Und natürlich freuen wir uns schon alle auf das große Highlight: die diesjährige Produktion „Gute Geister“ unter der Leitung der Alberschwenderin Renée Lormans. Die Premiere wird am 15. Dezember im Hermann Gmeiner Saal mit einer anschließenden Premierenfeier stattfinden.

Dank Gerold Neßler und seiner extra zubereiteten warmen Mahlzeit konnten wir die Jahreshauptversammlung anschließend gemütlich ausklingen lassen.

Wenn auch du Lust hast, bei der LEANDOBÜHNE vor oder hinter der Bühne aktiv mitzuwirken, melde dich doch. Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Kontakt:
armin.thaler@leandobuehne.at und
schriftfuehrer@leandobuehne.at

Der weiße Rabe

von Helmut Schinagl

Save the Date
12. Juli 2018

WO: auf dem Käseklatsch
im Messmersstall
WANN: ab 19.30 Uhr

ZUM STÜCK: Das „schwarze Schaf“ in der Familie kennt jedes Kind! Auch wie es den zwei- bzw. den vierbeinigen dabei ergeht! Man mag sie nicht, stößt sie herum - vielleicht sogar aus. „Weiße Raben“ sind sogar noch viel seltener als schwarze Schafe und haben es daher doppelt schwer! Und wie die alten krächzen so krächzen die Jungen! Da ist guter Rat teuer!? Ob dem Weißen Raben geholfen werden kann? - Schaut es euch an!

MITWIRKENDE:

Barth Sarah	Huber Lisa	Stadelmann Kilian
Beck Julia	Köb Carla	Stadelmann Mia-Sophie
Bereuter Sophie	Rabanser Elias	Summer Florentine
Dür Magdalena	Rabanser Noah	Wernig Luisa
Dür Simeon	Schilling Miriam	

LEITUNG: Ramona Dür
Simon Pfanner
Carmen Schedler
Heidi Stadelmann

GESPIELT VON DER
JUGENDGRUPPE
IDUMIR

LEANDOBÜHNE
ALBERSCHWENDE



Schulcup im Ringen

17.05.2018 in Hörbranz

Wieder zeigte sich, dass Ringen an den Vorarlberger Schulen angekommen ist, wenn Ringertrainer zur Verfügung stehen, LehrerInnen mitarbeiten und begeisterte Kinder regelmäßig angeleitet werden. Dies zeigte der Schulcup Ringen 2018 in Hörbranz. Denn kaum ein Ringerturnier wird mit so viel unbekümmerter Begeisterung bestritten. Die Mädchen und Burschen zeigten in diesem (für manche das erste) Turnier, was sie in einigen Stunden in der Schule gelernt haben und gaben auf der Matte alles.

93 Kinder aus Volksschulen und Mittelschulen brachten die Hörbranzener Turnhalle zum brodeln.

Wir waren mit der Volksschule Hof am Start und erreichten in der Mannschaftswertung hinter Hörbranz den 2. Rang.

Einzelergebnisse:

1. Platz
Gmeiner Jonathan
Fischer Yannik

2. Platz
Bereuter Michael
Englmair Arthur
Preuss Anna

3. Platz
Boudkour Karim

4. Platz
Englmair Maximilian
Rath Aaron



Danach ging es noch nach Alberschwende ins „Caesars“, wo wir den 2. Platz ausgiebig mit Eis und Spezi feierten. Ein Danke noch an die Mamas und Papas sowie die Lehrer und Direktoren, die diese Aktion voll unterstützten.

Der Trainer
Fröis Klaus



Hallo liebe EKIZ-Freunde!

Der Sommer steht schon voll in den Startlöchern und wir gehen somit auch in die wohlverdiente Sommerpause.

Wir können wieder auf eine aufregende, spannende und kreative Frühjahrssaison zurückblicken – es wurde einiges geboten und auch in Anspruch genommen – an dieser Stelle möchten wir uns bei allen unseren kleinen und großen EKIZ Besuchern bedanken und auch bei denen, die sich die Zeit genommen haben, an unseren Aktivitäten teilzunehmen und diese durchzuführen.



Am Programm für den Herbst wird auch schon wieder fleißig gefeilt – ihr dürft gespannt sein...

- Herbstbasar am 20.10.2018
- Kinderturnen

- EVO Turnen
- Tanzzwerge
- Vorträge zum Thema „Kinder und Kräuter“ und „Wie Erziehung gelingen kann“
- Fotoshooting
- ...

Nähtreff

Vor der Sommerpause gibt es noch einmal einen Nähtreff!

Du nähst gerne oder würdest gerne in der Gruppe nähen, dich darüber austauschen oder suchst Hilfe in einem bestimmten Thema? Dann bist du bei uns im Nähtreff genau richtig. Einmal im Monat möchte das EKIZ allen Nähbegeisterten die Möglichkeit für einen Treffpunkt bieten und seine Pforten dafür öffnen: gegenseitige Hilfestellungen, Austausch übers Nähen, gemeinsame Projekte oder einfach nur ein Abend für sich und die Maschine – das ist es, was unseren Treff ausmachen soll. Haben wir dein Interesse geweckt, dann freuen wir uns über deinen Besuch. Möchtest du noch mehr wissen? Dann melde dich doch einfach bei Marion.

Termin: 20.06.2018

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: EKIZ Alberschwende

Mitzubringen: Nähmaschine/Overlock und alles, was du gerade für dein Projekt brauchst (Stoff, Faden, Schere, Schnitt,...)

Kosten: keine – bitte bring deine eigene Verpflegung für eine kleine Pause mit

Kontakt: Marion Betsch, Tel. 0676 / 34 38 418

Hast auch du Lust, dich mit anderen Mamis auszutauschen und deiner kreativen Ader freien Lauf zu lassen oder einfach mal was Neues auszuprobieren? Arbeitest du gerne im Team und steckst voller Ideen? – Wir freuen uns immer über neuen Zuwachs in unserem Team.

Wenn du es dir gerne mal ansehen möchtest und mehr darüber erfahren, was wir so alles machen, kannst du dich gerne bei unserer Obfrau Petra Sohm oder bei einem der aktiven Mitglieder melden.

Wir würden uns sehr freuen, von dir zu hören!

In diesem Sinne wünschen wir allen einen schönen und erholsamen Sommer!

Aktuelle Informationen zu unseren Aktivitäten findet ihr auch hier: www.facebook.com/ekiztrittroller

Bis bald
Euer EKIZ-Team



Nordic-Walking-Lauftreff

Datum Jeden Montag im Juni, 19:00 Uhr, mit Gerda
Treffpunkt VS Dreßlen
Information bei Gerda, Tel. 0664 / 43 69 744

Bei Interesse an einem Nordic-Walking-Grundkurs bitte bei Gerda melden.

Treffpunkt:Tanz Sommertanz mit Roswitha

Treffpunkt:Tanz steht für Erlebnis, Fitness, Gesundheit und Geselligkeit.
Die Teilnahme ist ohne Vorkenntnisse möglich.

jeden Donnerstag im Juli (5., 12., 19., 26. Juli)
von 09:00 bis 10:30 Uhr in Mesmers Stall.

Anmeldung und Informationen Tel. 05579 / 4078

Vorankündigung für September:

Pilates mit Sarah

Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden Muskelgruppen angesprochen werden. Kraft, Koordination, Dehnung und bewusstes Atmen kombiniert mit fließenden Bewegungen sind ideal, um den ganzen Körper ins Lot zu bringen.

Datum ab Dienstag, 18. September, 18:30 bis 19:30 Uhr
10 Einheiten

Wo Gymnastikraum VMS Alberschwende
Anmeldeschluss 14. September, Tel. 0664 / 56 60 901
Teilnehmeranzahl mindestens 10 bis maximal 20 Personen
Mitzubringen bequeme Kleidung, Trinkflasche, Handtuch, eventuell Turmatte

Weitere Informationen zu unseren Bewegungsprogrammen folgen in der Septemбераusgabe des Leandoblattes.

Zur Erinnerung:

Ausflug Bürserberg/Tschengla

Voller Geheimnisse sind die gewaltigen, neolithischen Steinkreise am Bürserberg, deren wahre Bedeutung wir nur erahnen können.

Diese sind vermutlich Kultplätze unserer Vorfahren. Menschen konnten dort Kraft tanken. Vielfach wurden an solchen Plätzen Heilprozesse in Gang gesetzt, nach Meinung namhafter Wissenschaftler, welche im Oktober 2003 in Bürserberg tagten.

Unter kundiger Führung wandern wir ca. zwei Stunden auf diesem einmaligen Hochplateau der Tschengla.

Datum Samstag, 23. Juni
Treffpunkt 14:00 Uhr am Dorfplatz / Rückkehr um ca. 21:00 Uhr
Fahrt ab 15 Personen mit Bus der Fa. Hagspiel bei weniger Teilnehmern bilden wir Fahrgemeinschaften
Kosten € 20,00 Mitglieder / € 30,00 Gäste / inkl. Führung
Anmeldung bei Susi, Tel. 0664 / 56 12 797, oder Sylvia, Tel. 05579 / 4479

Auf viele Teilnehmer freut sich der Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende

Familienverband
Alberschwende

familienpass
2018 Karlsruhe

DIE SCHURKEN

Unterwegs nach Umbidu

DAS Konzert für die ganze Familie
für Menschen von 5 bis 95 Jahren
Samstag, 22. September um 17:30
im Hermann Gmeiner Saal Alberschwende

*international
preisgekröntes
Programm*

Kartenreservierungen unter
0677 6260 3693

familienkonzert.alb@gmail.com

Familie mit Vbg. Familienpass: 20 €
Erwachsene: 15 €; Kind bis 14 Jahre: 5 €



Zvr.Nr.:665357438

Neues vom Musikverein...

Instrumentenvorstellung

Am Dienstag, 29. Mai 2018, machten sich einige Musikanten des Musikvereins Alberschwende auf den Weg in die Volksschulen Hof, Fischbach und Dreßlen. Die alljährliche Instrumentenvorstellung fand bei den VolksschülerInnen wieder großen Anklang, begeisterte und weckte bei dem einen oder anderen das Interesse, auch ein Instrument zu erlernen.

Mit im Gepäck hatten wir dieses Jahr die Holzblasinstrumente Flöte, Klarinette und Saxophon sowie die Blechblasinstrumente Trompete und Posaune. Auch das orange Plastikeuphonium (Tenorhorn) von unserem Kapellmeister Simon durfte nicht fehlen. Die begeisterten Kinder konnten diese nach einer kurzen Vorstellung unserer Musikanten in aller Ruhe auch selbst ausprobieren.

Fotos dazu gibt es auf unserer Homepage unter www.mvalberschwende.at

Kinder und Jugendliche, die ein Blasinstrument oder Schlagzeug lernen, werden vom Verein unterstützt. Zusätzlich bieten wir eine attraktive Freizeitgestaltung mit den Musikzwerge und der Jungmusik.

Musikschule Bregenzerwald

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2018/2019: 30. Juni 2018
Bögen für die Anmeldung sind beim Bürgerservice und unter www.mvalberschwende.at/musikschule erhältlich.
Der Musikverein stellt bei Bedarf für nur € 40,00 pro Halbjahr ein Instrument zur Verfügung. Nähere Infos gibt es bei unserem Instrumentenwart Kevin Bereuter unter Tel. 0660 / 143 36 20. Die Gemeinde Alberschwende übernimmt für Kinder und Jugendliche 50 Prozent der Kosten für die Musikschule Bregenzerwald.

Wenn du bereits ein Instrument spielst, ...

... melde dich doch bei uns, damit wir gemeinsam musizieren können!

Jugendreferent Jodok Sohm: Tel. 0678 / 124 92 20
Musikalischer Leiter der Jungmusik Lukas Dür: Tel. 0664 / 143 93 15

Wir freuen uns auf dich!



Einladung – Familientag 17.06.2018 mit Ortsvereinturnier

Wir laden euch ganz herzlich ein, bei uns vorbeizukommen und hoffen, dass ihr dann auch einen „Ort der Begegnung und des Verweilens“ findet, speziell was die „Kleinen und Jüngeren“ betrifft (Hüpfburg, Kinderschminken,...).

Wälder-Cup

Auf ein Neues heißt es beim Wäldercup 2018. (Auch wenn's schon wieder länger her ist: 2017 hieß der Wäldercup-Sieger FC Alberschwende.) Die erste Begegnung findet am 07.07.2018 um 17:00 Uhr in Lingenau statt und die zweite am 12./13.07.2018, je nachdem als Sieger oder Verlierer der 1. Runde gegen die Mannschaft von ???

Nachwuchs-Camp 13.07. bis 15.07.2018

Auch hier sind alle „willkommen“, um sich ein Bild vor Ort zu machen, z.B. beim Abschlussturnier am 15.07. ab 13:00 Uhr.

Einladung – Jahreshauptversammlung 20.07.2018

Sämtliche Mitglieder des FCA, aber natürlich auch die Eltern von NachwuchsspielerInnen können sich gerne ein Bild machen, was sich bei uns letztes Jahr getan hat (war nicht so wenig!) bzw. was bevorsteht. Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid.

1b-Mannschaft

Kurz 2 – 3 Zahlen, anhand derer der gute Verlauf im Frühjahr entnommen werden kann:

Herbstergebnis nach 13 Runden: 19 Punkte – 6 Siege, 1 Unentschieden und 6 Niederlagen

Frühjahr Stand derzeit: 24 Runden (von 26), 47 Punkte insgesamt, 15 Siege, 2 Unentschieden und 7 Niederlagen
Irgendwie ist da bis dato nur mehr eine Niederlage im Frühjahr dazugekommen.

*Nachwuchscamp
... willkommene
Abwechslung in
den viel zu langen
Ferien*



*Regenbogen in Anif ... ein imposantes Naturschauspiel ...
aber auch das Spielergebnis*



*Gut gelaunt vor dem Match, aber auch noch danach –
Blick von der Eremitage in Richtung Schiregion Saalbach/
Hintertglemm*

Nachwuchsmannschaften Saison 2018/2019

Bislang haben wir es meistens „geschafft“ oder anders formuliert „es ist sich ausgegangen“, in den jeweiligen Altersgruppen eine Mannschaft des FCA zu stellen. Für kommende Saison ist dies im U16 nicht mehr möglich (zu geringe Anzahl an Spielern). Wir werden daher vermutlich mit dem Dornbirner Sportverein eine Spielgemeinschaft bilden. Angemeldet wurden zudem folgende „eigenständige“ Nachwuchsmannschaften des FCA: U14, U12, U10, U9, U8 und U7.

1. Mannschaft ... Regionalliga zu 99,7% beendet

Warum ist hier nicht 100% angeführt? Nach unserem Wissensstand ist noch nicht ganz klar, was passiert, wenn keine Vorarlberger Mannschaft in die Regionalliga aufsteigen kann/will !? (und die Sanktionen dafür in Kauf nimmt ... wie mehrfach in den VN berichtet).

Aber wir werden es wohl in den nächsten Wochen erfahren. Zum Sportlichen: Besonders gegen den Meister Anif (Sbg.) gab es absolut nichts zu holen (eine verdiente Niederlage gegen eine wirklich gute Mannschaft, die vermutlich auch noch weiter oben bestehen würde).

Das letzte Spiel (mit einem ganz geringen Unschärfegrad – wie erwähnt) gegen Saalfelden am Steinernen Meer wurde mit 3:0 verloren (wäre eine Mannschaft auf Augenhöhe gewesen).

Damit enden auch die Auswärtsfahrten nach Tirol und Salzburg und die Möglichkeiten für die Mitreisenden, sich das eine oder andere im wunderbaren Österreich anzusehen (z.B. die Einsiedelei in Saalfelden, It. Google die letzte bewohnte Eremitage in Europa ... ohne Gewähr, dass dies auch stimmt).

Katholisches Bildungswerk Alberschwende



P. Anselm Grün in Alberschwende

Auf Einladung des Katholischen Bildungswerkes hielt P. Anselm Grün am Mittwoch, 23. Mai 2018 im bis auf den letzten Platz gefüllten Hermann Gmeiner Saal in Alberschwende einen Vortrag zum Thema: „**Versäume nicht dein Leben**“.

*Was hindert uns daran, in die Gänge zu kommen und ein Vorhaben zu verwirklichen? Mal ist es der Drang nach Absicherung, mal der Wunsch, beim Vertrauten und Bekannten zu bleiben, mal die Angst, durch zu frühe Festlegung das „Ideale“ zu verpassen. Angesichts der zahlreichen Angebote wissen wir oft nicht, wofür wir uns entscheiden sollen – und entscheiden nichts. Stattdessen knüpfen wir unser Leben an so viele Bedingungen, dass es gar nicht mehr stattfinden kann, und viel zu häufig machen wir uns abhängig von der Meinung unserer Mitmenschen, leben also eher deren Leben als unser eigenes. Letztlich führen aber sowohl hochgesteckte Ziele als auch bequemes Verhalten dazu, dass das Leben an uns vorbeizieht. Anselm Grüns Botschaft lautet daher: **Wagt das Leben, werdet aktiv! Zögert nicht!***

Soweit der Einleitungstext zum gleichnamigen Buch „Versäume nicht dein Leben“.

Pater Anselm Grün hat in seinem Vortrag anhand vieler Beispiele aus seinem therapeutischen Wirken Situationen und Haltungen aufgezeigt, bei denen Menschen Gefahr laufen, das Leben zu versäumen. Bezüglich der Haltungen ist es insbesondere die Tendenz, sich überall absichern zu wollen und das narzisstische Kreisen um sich selbst.

Als Ursachen, die daran schuld sind, sein Leben nicht so zu leben, wie es unserem Wesen entspricht, ortet P. Anselm u.a. den Mangel an Sinn und eine falsch verstandene Kontemplation, die den eigenen Narzissmus bestärkt, anstatt ihn zu verwandeln (Flucht in die Gran-

diosität). Eine andere Ursache liegt in der Tendenz, heute jedes Problem sofort mit Psychopharmaka zu lösen und sich so von seinem innersten Selbst abzuschneiden.

Und dann sind es insbesondere die Bereiche der Lebensmitte und des Alters, in denen Menschen oft das Gefühl haben, nicht wirklich gelebt zu haben.

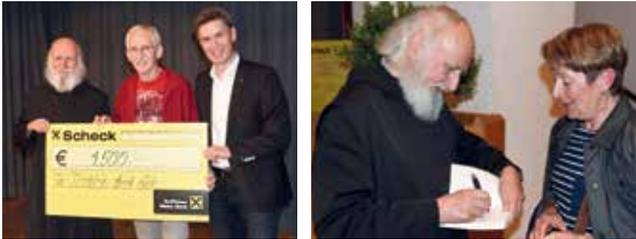
Als Antwort auf die Verzagtheit, die hinter dem Versäumen des Lebens steckt, hat P. Anselm Grün insbesondere die christliche Tugend der Hoffnung in den Mittelpunkt seiner Ausführungen gestellt. Die christliche Hoffnung fordert uns heraus, unser Leben zu wagen und in diese Welt unsere Lebensspur einzugraben. Eine Lebensspur, die diese Welt verwandelt, die sie heller, wärmer und menschlicher macht. Nur ein Leben, das von Hoffnung (Glaube und Liebe) geprägt ist und Hoffnung vermittelt, ist ein wertvolles Leben. Ich denke, auch das Motto der heurigen Firmung passt gut zu diesem Ansatz: Abheben bzw. landen und im Leben ankommen mit der Kraft des Heiligen Geistes.

P. Anselm Grün möchte mit seinem Vortrag und mit seinem gleichnamigen Buch, dass wir mit unserer eigenen Kraft in Berührung kommen und wir Lust bekommen, das Leben zu wagen, anstatt es zu versäumen. Er möchte bei den ZuhörerInnen und LeserInnen die Hoffnung wecken auf ein erfülltes und gelingendes Leben, auf ein Leben der Hingabe und der Liebe und auf ein Leben, das uns frei macht von dem ängstlichen Kreisen um uns selbst.

Natürlich lassen sich in einem Vortrag die verschiedenen Zusammenhänge nur grob skizzieren. Wer den Gedanken von Pater Anselm zu diesem vielschichtigen Thema etwas umfänglicher und intensiver nachspüren möchte, der sollte sich sein gleichnamiges Buch erwerben. Insbesondere der christlichen Tugend der Hoffnung als zentrale Antwort auf die Tendenz, das Leben zu versäumen, ist in seinem Büchlein ein eigenes Kapitel gewidmet.

€ 1.500,00 für den Verein „Tischlein deck dich“

Aufgrund der großen Besucherzahl bei diesem Vortrag war es uns möglich, mit dem Reinerlös dieser Veranstaltung ein soziales Projekt zu unterstützen. Im Anschluss an den Vortrag überreichte Johannes Türtscher im Namen des KBW-Teams Herrn Elmar Stüttler, Gründer und Obmann des Vereins „Tischlein deck dich Vorarlberg“, einen Scheck über € 1.500,00. Mit über 270 ehrenamt-



lichen Mitarbeitern bemüht sich der Verein TISCHLEIN DECK DICH, bedürftige Menschen in Vorarlberg unentgeltlich mit Lebensmitteln zu unterstützen. Elmar Stüttler bedankte sich beim KBW und bei den Besuchern und meinte: Es tut gut, die Sympathie und die Unterstützung von so vielen Menschen in Vorarlberg zu spüren.

Auch wir vom KBW Alberschwende möchten uns bei allen Besuchern herzlich für ihr Kommen bedanken und freuen uns, dass dieser Vortrag auf so positive Resonanz gestoßen ist. Ein Dankeschön auch an Edwin Mennel und Merbod Sohm, die für eine perfekte Technik gesorgt haben.

Das KBW-Team
 Frieda und Manfred Faller, Edith und Anton Fröwis
 Angelika und Johannes Türtscher

**Samstag,
 25. August 2018**

ab 16:00 Uhr **3. Alpin-Nassbewerb**
 mit Bewirtung

ab 19:00 Uhr in der Arena Alberschwende
Finaldurchgänge um den goldenen Bergschuh

ab 20:00 Uhr
legendäres Blaulicht-Clubbing
 im Feuerwehrhaus mit Siegerehrung
 Busheimbringer

Weitere Infos:
facebook.com/FeuerwehrAlberschwende
www.feuerwehr-alberschwende.at

Copyright: Gernot Postl

SPAR BERNARD DORNBACH **Egger Bier** **X CLUB** Da lat was los. **rechmann** Rechtliche Haftung unter Vorbehalt

V SENIORENBUND

Ortsgruppe Alberschwende

Achtung: Neues Datenschutzgesetz ab 25.05.2018

Der Seniorenbund Alberschwende ist bemüht, seine Aktivitäten im Leandoblatt auch der Bevölkerung von Alberschwende in Wort und Bild kundzutun. Wer also nicht mehr im Leandoblatt in Wort und/oder Bild erwähnt werden möchte, hat sich entsprechend zu äußern – z.B. bei Fotos abseits zu gehen. Wir nehmen an, das diejenigen Personen, die bei den Fotoaufnahmen dabei sind und sich nicht entsprechend äußern, auch damit einverstanden sind, im Leandoblatt oder sonstigen Publizierungen des Alberschwender Seniorenbundes (z.B. PowerPoint Show bei der JHV) in Erscheinung zu treten.

(04.06.2018, Gmeiner Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451)

06.05.18 So 19:30 Uhr Maiandacht Tannen (43)

Der erste Sonntag im Mai ist seit Jahren der Termin für die Maiandacht der Senioren in einer unserer Kapellen. Heuer waren wir in der Fatimakapelle in Tannen.

Im Rosenkranzgebet – und mit schönen alten Liedern – legten wir in der voll besetzten Kapelle unsere persönlichen Sorgen und die brennenden Anliegen der ganzen Welt der Muttergottes zu Füßen. Von Irene, Grete und Ferdinand wurden wir instrumental unterstützt und begleitet. Mit einem Segensgebet beendeten wir die Andacht.



Eine stattliche Zahl von Besuchern nahm die Einladung zum anschließenden, gemütlichen Hock ins Tannerstübli gerne an, wo unsere fleißigen Frauen Häppchen und Getränke vorbereitet hatten. Bei netten Gesprächen, Musik und Gesang verbrachten wir noch einen netten Abend.



08.05.18 Di 14:30 Uhr Betriebsbesichtigung Bentele in Alberschwende

Am 08.05.2018 trafen sich 26 interessierte SeniorInnen zu einer Betriebsbesichtigung bei „Bentele“ in Alberschwende. Zur Einstimmung gab es ein „Schnäpsle“ aus der hauseigenen Brennerei, bevor es zu den Bienenstöcken im Obergeschoss des Gebäudes ging. Dort erhielten wir eine Einführung in die Aufgaben des Imkers und des Bienenvolkes. Werner Bentele, der Chef des Hauses, zog eine Wabe aus der obersten Zarge einer Beute, so nennt der Imker die Behausung der Bienen, und zeigte uns den eingetragenen Nektar und Pollen. Die Bienen waren sehr freundlich, wir bekamen keinen Bienenstich ab. Anschließend wurde uns die Honig-Pflegeserie vorgestellt und wir testeten gleich die Handcreme. Im Erdgeschoss wurde uns die Brennerei erklärt. An der selbstkreierten, aus Honigwein gebrannten und in Barriquefässern mehrere Jahre gereiften Besonderheit durften wir riechen, die ist für die Eröffnung am 20.05.2018 vorgesehen. Für einen kleinen Unkostenbeitrag konnten aber verschiedene andere Schnäpse und Essigsorten sowie Birnenbrot mit Käse probiert werden. Zum Abschluss schauten wir uns im schönen Schauraum um, und viele machten davon Gebrauch, eine Kleinigkeit zu kaufen.



12.05.18 Sa Rad mit Siegmars: (28 davon 3 aus Alberschwende)

Bregenz Parkplatz West über Lochau, Leiblachtal, Hergaz, Wangen (Mittagspause). Zurück über Weissenberg, Wasserburg, Lindau, Bregenz.

Gesamt zirka 70 km

15.05.18 Di Radler: musste leider witterungsbedingt abgesagt werden.

17.05.18 Do 4. Frühjahrswanderung – von Mellau nach Bizau musste wegen ungewisser Witterung auch abgesagt werden.

17.05.18 Do VSB Bodenseeschiffahrt nach Konstanz (24 davon 3 Gäste)

Mit einem eigenen Postbus für die SeniorenInnen von Alberschwende und Andelsbuch fuhren wir nach Bregenz, wo uns ein gutgesinnter Chauffeur direkt am Hafen aussteigen ließ und auch dort wieder abholte.

Auf dem MS Vorarlberg waren für uns die Tische mit „Alberschwende“ beschildert. Vom reichhaltigen und mit großer Auswahlmöglichkeit vorbereiteten Buffet (Tourismusschule Bezau mit Dir. Mag. Mario Hammerer) haben alle ordentlich genossen. Spruch des Tages: **„Mit dem Kauf der Schiffskarte haben Sie sich auch verpflichtet, das Büffet vollkommen zu leeren“.**



In Konstanz hat man dann in kleinen und größeren Gruppen einige der vielen Sehenswürdigkeiten und Fußgängerzonen besichtigt. Gegen 15:00 Uhr haben wir uns wieder auf dem MS Vorarlberg eingefunden. Dort hat uns ein großartiges Kuchenbuffet erwartet. Das Wetter auf der Heimfahrt hat sich zusehends gebessert und im Hafen von Bregenz waren sich alle einig, wiederum einen schönen, gemeinsamen Tag verbracht zu haben.



24.05.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim „Cäsar“ (11)

29.05.18 Di BW Frühjahrswanderung – Bezau Baumgarten (13)

Unsere Teilnehmer haben sich auf die drei Routenangebote aufgeteilt und einen witterungsbedingt sehr angenehmen Wandertag erlebt.

- a) Sonderdach – Wildmoos – Hintere Niederealpe – Baumgarten Bergstation
2:00 Std., 400 Hm
b) Sonderdach – Alpen Leugehr – Baumgarten Bergstation 1:30 Std., 400 Hm
c) Baumgarten Rundweg 1:00 Std., 100 Hm.

Etwas Einzigartiges zeigt das Bild von einer der Wildmoosalpen.



Programmorschau vom 17.06. bis 31.10.2018

21.06.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

26.06.18 Di Anmeldeschluss für 5 Stunden-Bergtour, geführt von Bereuter Werner, Tel. 0664 / 53 40 892

28.06.18 Do Au – Lug – Au. Wanderprofil: 1000 Hm

02.07.18 Mo VSB 9:00 Uhr Vorbegehung Diedamskopf
3 Pers. 7:50, 9,70 (6,50)

05.07.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

10.07.18 Di Radler: Abfahrt Dorfplatz 09:00 Uhr

Alberschwende – Doren Golfplatz – Springen – Ach – Hündlebahn – Stiefenhofen – Weiler – Kraftwerk – Alberschwende. Radprofil: ca. 66 km, ab 1059 Hm, auf 1222 Hm, 5:45 Std.

Anmeldungen bis **3 Tage vorher** bei Reinhard, Tel. 0664 / 24 30 167

12.07.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim „Cäsar“

16.07.18 Mo 21:15 Uhr Festspiele – Carmen (Lieselotte, Tel. 0650 / 66 933 70) 10

19.07.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen in der Sonne

26.07.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen in der Sonne

02.08.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim „Cäsar“

09.08.18 Do Sommerausflug für Weitwanderer:

Damüls Ugabahn Bergstation – Hintere Argenalpe – Mittelargenalpe – Alpengasthof Edelweiß – Alpe Wurzach – Rosstelle Mellau. Einkehren im Bergrestaurant Simma. Wir fahren mit der **L40 um 07:50 Uhr** nach Au-Gemeindeamt (08:41). Weiter geht's mit der **L43 um 08:45 Uhr** zum Ugalift in Damüls. Auffahrt zur Bergstation.

Von dort wandern wir zur Uga Alpe und biegen dort nach rechts ab in Richtung Hinterargenalpe – Mittelargenalpe – Berggasthof Edelweiß (Oberle) – Wurzach – Rosstelle Mellau. **Talfahrt 15:50 Uhr.** Weiter mit der L34 um 16:15 Uhr bis Mellau Zentrum und von dort mit der L40 um 16:17 Uhr nach Alberschwende (17:06)

Wanderprofil:

11,5 km, 3:50 Std, auf 398 Hm, ab 831 Hm. Bus € 8,90, Bahn € 11,50.

Anmeldung bis Samstag, 04.08. bei Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451

14.08.18 Di Radler: Abfahrt Dorfplatz 09:00 Uhr

Alberschwende – Schönenbach – Schetteregg – Lingenau – Alberschwende. Variante dieselbe Strecke retour. Radprofil: ca. 70 km, auf/ab 1059 Hm, 6:20 Std. Anmeldungen bis **3 Tage vorher** bei Reinhard, Tel. 0664 / 24 30 167

16.08.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim „Cäsar“

22.08.18 Mi VSB Landeswandertag am Diedamskopf – siehe JB 71 und LB5

Abfahrt L40 um 7:50 Uhr – Rückfahrt L40 16:06 Uhr. Berg- und Talfahrt € 9,50, Bus Gruppe € 6,80, Anmeldungen bis **16.08.** bei Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451

23.08.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim „Cäsar“

30.08.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim „Cäsar“

04.09.18 Di 14:00 Uhr 3. Teamsitzung in der Taube

06.09.18 Do Nachmittagsausflug: Hochkrumbach – Warth – für Alle (Wandern, jassen, ab ca. 15:00 Uhr singen mit der Seniorenmusik) – **bei jeder Witterung.**

Abfahrt: L40 um 10:50 Uhr – Rückfahrt: ab Warth L40a um 16:29 Uhr

Weitwanderer: fahren bis Hochkrumbach-Adler (12:16) und wandern dann zur Jakobuskapelle und weiter auf den Simmel 1700 m (Friedenskreuz). Weiter geht's zur Körbalpe – S'Kuchele (Walser Alpe) – Walserweg

(Ostroute) – alte Salzstraße – Jägeralpe – Hochbodenalpe – Gemstelpass – Wolfegg – Steffisalpe – Warther Hof. (6,1 km, 1:50 Std. auf 131 Hm, ab 300 Hm.)

Kurzwanderer: fahren bis Warth-Jägeralpe (12:17) und wandern dann auf dem Walsertalweg – alte Salzstraße über die Holzbodenalpe – Gemstelpass – Wolfegg – Steffisalpe zum Hotel Warther Hof. (2,8 km, 50 Min., auf 53 Hm, ab 136 Hm.)

Jasser: fahren bis Warth Steffisalpe (12:21) und gehen dann zum Hotel Warther Hof (100 m in Richtung Warth auf der linken Straßenseite) – Mittagessen – Jassen – evtl. kurzer Spaziergang.

Anmeldung bis Samstag, 01.09. bei Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und einen schönen Nachmittag. Auch Nichtmitglieder sind zum „Schnuppern“ herzlich eingeladen.

11.09.18 Di Radler: Abfahrt Dorfplatz 09:00 Uhr

Abschlussfahrt ins Blaue – lasst euch überraschen. Anmeldungen bis **3 Tage vorher** bei Reinhard, Tel. 0664 / 24 30 167

13.09.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen im Café Lang

13.09.18 Do 1. Herbstwanderung – Von der Löffelau nach Bizau.

Wir fahren mit der L40 um 12:50 Uhr nach Bezau (13:19) weiter mit der L36 nach Löffelau (ca. 13:35). Von dort wandern wir über das Mellenstockvorsäß – Gschwendvorsäß – Hütten – Brandegg nach Bizau. Wanderprofil: 6 km, 2 Std., auf 147 m, ab 436 m. Rückfahrt mit L36 um 16:26 Uhr von Bizau nach Bezau (16:35) weiter mit L40 nach Alberschwende (17:06) Bus € 5,70.

20.09.18 Do ab 13:30 Uhr Seniorenjassen im Café Lang

20.09.18 Do 2. Herbstwanderung – Schönenbacher Rundweg

Abfahrt: mit der L35 um 09:50 Uhr nach Bezau (10:19), weiter mit L36 nach Schönenbach – ca. 20 Min. Fußmarsch bis zu Gasthof Egender. **Rückfahrt:** 15:05 Uhr mit der L36 ab Parkplatz (Ausstiegstelle). Um 15:36 Uhr mit der L35 ab Bezau nach Alberschwende (16:06)

Wanderprofil: 6,6 km, 1:50 Std., auf/ab 118 Hm, Bus € 5,70

20.09.18 Do BW Funktionäreausflug mit Begleitung ins Kl. Walsertal

Näheres bei der Anmeldung bis 08.09. bei Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451

27.09.18 Do 3. Herbstwanderung – Balderschwanger Rundweg ab 13:30 Uhr Seniorenjassen im „Café Lang“

Abfahrt: um 13:00 Uhr am Dorfplatz – Fahrgemeinschaften. Parken beim Fehr möglich. Fahrgeld für Mitfahrer € 6,00, Einkehren in „Kienles Adlerkönig“.

Wanderprofil: 6,2 km, 1:53 Std., auf/ab 109 Hm

04.10.18 Do 4. Herbstwanderung – Doren nach Alberschwende ab 13:30 Uhr Seniorenjassen im „Café Lang“

Abfahrt: L35 um 12:50 Uhr nach Egg, weiter mit L25 nach Doren Zentrum (13:34)

Wanderprofil: 10,2 Km, 3:11 Std., ab 335 Hm, auf 352 Hm Bus € 3,90

11.10.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

17.10.18 Mi BW 14:15 Uhr Dank- und Gedenkgottesdienst in Egg/Großdorf

Abfahrt: L35 um 13:50 Uhr nach Egg und dann weiter mit L25 nach Großdorf

Rückfahrt: L32 um 16:19 Uhr nach Egg und weiter mit L37 nach Alberschwende (16:36) oder L29 um 17:04 Uhr nach Lingenau und weiter mit L41 nach Alberschwende (17:36) € 2,60.

18.10.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

24.10.18 Mi BW Herbstsitzung 15:00 Uhr Gasthof Adler Schwarzenberg (Jakob)

25.10.18 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

Fotos und Berichte: Mathilde Sohm, Reinhard Stadelmann, Hartmut Wohllaib, Peter Bereuter und Jakob Gmeiner

**Bleibt oder werdet gesund
und passt gut auf euch auf**

Der Schriftführer:
Gmeiner Jakob
Tel. 0664 / 13 22 451
gmeiner.jakob@cablenet.at

Praxiskurs – Die Vorteile eines Sommerschnittes am Obstgehölz

Der Winterschnitt an Obstbäumen erfolgt in der Regel im zeitigen Frühjahr vor dem Austrieb, um die Vitalität zu steigern. Ein anschließender Sommerschnitt ist in den Monaten Juni und Juli durchzuführen. Ziel dieses Schnittes ist es, das Triebwachstum zu dämpfen, wodurch die Bildung von Fruchtknospen gefördert wird und der Baum die Nährstoffvorräte besser für die Fruchtentwicklung bis zur Ernte ausnutzen kann.



Welche Schnittmaßnahmen im Sommer und wie diese am Obstgehölz durchzuführen sind, demonstriert unser Kursleiter Baumwärter Franz Berchtold in einem Praxiskurs im eigenen Garten in Alberschwende.

Wann: **Dienstag, 30. Juni 2018, 18:00 Uhr**
 Treffpunkt: **Franz Berchtold, Reute 526, Alberschwende**

Wir laden alle Interessierten – auch Anfänger – recht herzlich zu diesem Kurs ein!

Nach Möglichkeit bitte Fahrgemeinschaften bilden, da begrenzte Parkmöglichkeiten vorhanden.

Infos auf www.ogv.at/verein/alberschwende oder auf facebook OGV Alberschwende.

Obst- und Gartenbau-Verein Alberschwende
 ... Natur erleben, beobachten und begleiten.

QI GONG im Sommer

und mögliche* Teilnahme an der Weltgymnaestrada 2019

QI GONG → energetische Körperarbeit

- **aktiviert** verborgene Kräfte
- **stärkt** Körper und Geist
- **verhindert** vorzeitige Alterungsprozesse

Wann?

ab 23. Juli bis 10. August 2018 ohne Wochenenden
 Für Lerchen: um 06:30 – 07:30 Uhr
 Für Eulen: um 18:30 – 19:30 Uhr

Wo?

Arena Alberschwende

Mitzunehmen:

bequeme Kleidung

Für:

Jung und Alt, Freizeitsportler oder Leistungssportler, Erwachsene und Kinder, alle, die sich gerne in der frischen Luft bewegen

Preis:

ab 10 Personen € 25,00/Woche

Anmeldung:

ab 25. Juni 2018
 Berta Orban
 Bewegung neu erleben
 Tel. 0664 / 73 76 71 44

* Gemeinsam mit der Kindergruppe können wir nächstes Jahr an der Weltgymnaestrada vom 07. – 13. Juli 2019 Alberschwende präsentieren.

**Raiffeisenbank
Alberschwende**



Neue Mitarbeiterin



Seit 2. Mai 2018 unterstützt **Ulrike Fink** als Teilzeitangestellte das Schalterteam der Raiffeisenbank Alberschwende. Ulrike ist seit 2007 in Alberschwende verheiratet und lebt mit ihrer Familie im Ortsteil Hof. Vor ihrer Kindererziehungspause war sie über 10 Jahre als Service-Beraterin im Raiffeisensektor tätig und freut sich nun wieder auf die neue Herausforderung.

Sommerzeit ist Urlaubszeit...



Kosten für Bargeldbehebungen mit der Bankomatkarte & Kreditkarte im Ausland

Bankomatkarte:

im EU-Raum kostenfrei

im Ausland € 1,82 plus 0,75% vom abgehobenen Betrag

Kreditkarte:

Behebung in Euro: € 0,35 plus 3% (mind. € 3,63)

Behebung in Nicht-Euro-Währung: € 0,35 plus 4,35%

Kosten für POS Zahlungen im Ausland

Maestro:

0,75% vom Betrag + € 1,09

VISA:

im EU-Raum kostenlos

im Nicht-EU-Raum fällt Bearbeitungsgebühr an

Verlust der Bankomat- oder Kreditkarte

Karte sofort sperren lassen:

Hotline: +43 599 370 37

Kartenummer wird abgefragt (Notiz im Urlaubsgepäck)

GeoControl

Ihre Bankomatkarte funktioniert nicht in allen Ländern. Bitte schalten Sie diese in Ihrem Onlinebanking unter „Kartenmanagement“ – „GeoControl“ frei.



aus der Pfarrei

Pfarre St. Martin Alberschwende

Rechnungsabschluss 2017

Bei der Sitzung des Pfarrkirchenrates (PKR) am 21. März 2018 wurde der Jahresabschluss 2017 nach Prüfung durch die Rechnungsprüfer vom Pfarrkirchenrat genehmigt. In weiterer Folge wurde der Abschluss auch durch die Diözese geprüft und genehmigt.

Aus der u.a. Aufstellung sind die wesentlichen Positionen des Rechnungsabschlusses ersichtlich. Erfreulicherweise ist es uns im Jahr 2017 trotz der zusätzlichen Aufwendungen für die Sanierung des Pfarrsaales wieder gelungen, einen leichten Einnahmenüberschuss zu erzielen. Ein maßgeblicher Grund liegt darin, dass im Übrigen „sparsam“ gewirtschaftet wurde und wir dank des Einsatzes von Konrad Bereuter einen ansehnlichen Betrag aus dem Titel Holzverkauf verbuchen durften.

Aufgrund der Pfarrheimsanierung und der zusätzlichen Holzerlöse ergibt sich einerseits bei den Erträgen gegenüber dem Vorjahr ein Plus von knapp 20% und andererseits bei den Aufwendungen ebenfalls ein Plus von gut 40%. Die Erträge aus dem sonntäglichen Kirchenopfer sowie sonstigen Spenden und finanziellen Zuwendungen sind in etwa gleichgeblieben, der Kirchenbeitragsanteil und die Zuschüsse von der Diözese sind leicht gestiegen. Auf der Ausgabenseite gab es, wie bereits erwähnt, durch die Pfarrheimsanierung eine wesentliche Steigerung beim mittleren Block.

Jahresabschluss 2017

EURO (gerundet)

Erträge:	
Kirchenopfer, Spenden, Zuschüsse	31.800,00
Kirchenbeitragsanteil und Zuschüsse von der Diözese	20.300,00
Mieten, Pachten, Verkaufserlöse (z.B. Holz)	37.200,00
Gesamtertrag	89.300,00

Aufwendungen:

Gehaltskosten, Aufwandsentschädigungen, Aushilfen, etc.	19.800,00
Betriebskosten Kirche, Merbod, Pfarrheimsanierung,	42.000,00
Versicherungen, Büroaufwand, Leandoblatt, Grundstückskosten, Gottesdienste	20.400,00
Gesamtaufwendungen	82.200,00

Ein großes Dankeschön gebührt an dieser Stelle unserer Pfarrsekretärin Erika Immler-Schmid und Edith Mennel vom PKR, die gemeinsam mit unserem Pfarrer Peter Mathei im Jahr 2017 mit großer Umsicht dafür gesorgt haben, dass die Ausgaben auf das Notwendigste beschränkt blieben.

Danke an alle SpenderInnen und „guten Geister“.

Wie der Jahresabschluss 2017 zeigt, ist der finanzielle Spielraum der Pfarre nicht besonders groß. Neben dem Kirchenbeitragsanteil und sonstigen Zuschüssen der Diözese bildet das sonntägliche Kirchenopfer das maßgebliche Fundament für die Einnahmen der Pfarre. Wir möchten an dieser Stelle im Namen der Pfarre St. Martin all jenen unseren herzlichen Dank aussprechen, die durch ihre Zuwendungen die Erlössituation der Kirche verbessern, sei es durch das regelmäßige Kirchenopfer, durch gelegentliche zusätzliche Spenden oder durch einen Dauerauftrag zu Gunsten der Erhaltung von Pfarrkirche und Merbodkapelle. Auch mit dem Kirchenbeitrag leistet jeder/jede einen wichtigen finanziellen Beitrag für die Pfarre, da ja ein wesentlicher Teil des Kirchenbeitrags von der Diözese an

die Pfarre überwiesen wird. Auch das Gehalt des Pfarrers wird durch den Kirchenbeitrag finanziert.

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit auch ganz herzlich bei allen „guten Geistern“ bedanken, die mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit auf verschiedenste Art und Weise einen Beitrag für die Pfarre leisten. Ein großes Dankeschön nochmals allen, die durch ihre Mithilfe und ihr Engagement mit dazu beigetragen haben, dass die gelungene Sanierung des Pfarrsaales mit „überschaubaren“ Kosten durchgeführt werden konnte.

Ein besonderes „Glanzstück“ ehrenamtlicher Tätigkeit war im Spätherbst 2017 die Sanierung des Daches der Fatimakapelle in Tannen. Durch den beherzten Einsatz des „Kapellenteams“ mit Josef Freuis und Anton Schedler an der Spitze und vieler freiwilliger Helfer konnte die Neueindeckung des gesamten Daches mit Lärchenschindeln mit geringstmöglichen Kosten durchgeführt werden. Zudem werden die Restkosten nach Abzug der Unterstützungsbeiträge von Bundesdenkmalamt, Gemeinde, Diözese und Pfarre vom „Kapellenverein“ übernommen. Bei dieser Gelegenheit dürfen wir auch allen anderen „Kapellenerhaltern“ ein großes Dankeschön für ihren Einsatz aussprechen.

Ein großes Dankeschön gilt natürlich nicht zuletzt unserem Pfarrer Peter Mathei, der unsere Pfarre mit großem Engagement und Einfühlungsvermögen seelsorglich betreut und durch seine verbindliche Art eine gute und angenehme Zusammenarbeit ermöglicht.

Sanierung Mauersockel der Pfarrkirche

Wie allseits ersichtlich, hat nun die Firma Wilhelm & Mayer mit der Sanierung des Mauersockels bei der Pfarrkirche begonnen. Aufgrund von technischen Abklärungen sind leider Verzögerungen eingetreten. Wir hoffen, dass die Arbeiten bald wieder fortgesetzt werden. Ein Dankeschön an dieser Stelle an Peter Winder, der seitens des Pfarrkirchenrates die Sanierungsarbeiten begleitet.

Für den Pfarrkirchenrat
Johannes Türtscher

Familienmessen in den Sommerferien

Um unsere Familienmessenteams zu entlasten, werden – wie letztes Jahr – in den 9 Ferienwochen **keine Familienmessen** stattfinden.

Pfarrbüro – Öffnungszeiten in den Sommerferien

Vom **09. Juli bis 07. September 2018** ist das Pfarrbüro an folgenden Tagen geöffnet:

Dienstag und **Donnerstag** jeweils **07:30 – 10:00 Uhr** sowie nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 05579 / 4223).

Vom **06. bis 17. August** ist das Pfarrbüro **geschlossen**.

Urlaub Pfarrer und Urlaubsvertretung

Unser Pfarrer ist im Urlaub vom **09. Juli bis einschließlich 03. August 2018**. Die Urlaubsvertretung wird wieder von **DDr. Armin von Rohrscheid** übernommen. Vom 31. Juli bis 05. August 2018 übernimmt **Pater Roman Stadelmann** die Gottesdienste.



Firmweg – FIRMUNG 2018

Gottes **Geist** stärke deinen Rücken – so, dass du aufrecht stehen kannst, wo man dich beugen will.

Gottes **Zärtlichkeit** streichle deine Schultern – so, dass dich die Lasten, die du trägst, nicht niederdrücken. Gottes **Weisheit** möge deinen Nacken beweglich machen – so, dass du deinen Kopf dorthin neigen kannst, wo deine geschwisterliche „ZU-Neigung“ notwendig ist.

Gottes **Zuversicht** erfülle deine Stimme – so, dass du sie erheben kannst, bejahend, laut und klar.

Gottes **Ausdauer** stärke deine Füße – so, dass du auftreten kannst, fest und sicher – wo es „NOT-wendend“ ist.

Gottes **Entschiedenheit** lenke deine Hände – so, dass du berühren kannst, gefühlvoll, sanft und bestimmt, wo dein geschwisterliches Handeln gebraucht wird.

Es ist bereits seit vielen Jahren zur Tradition geworden, dass in Alberschwende die Firmung am Pfingstmontag stattfindet. Damit erfüllen wir hier übrigens bereits seit fünfzehn Jahren eine Vorgabe des neuen Firmkonzeptes der Diözese, dass der Firmgottesdienst ein Gottesdienst der ganzen Gemeinde sein soll.

Wie in diesem kleinen Bericht nachfolgend aufgezeigt werden soll, versuchen wir seit Jahren, die Gemeinde, insbesondere nahe Angehörige der Firmlinge, in die Firmvorbereitung und die Gestaltung des Firmgottesdienstes miteinzubeziehen...

Unsere Pfarrkirche war für diesen Festtag wieder prächtig geschmückt und „hergerichtet“ worden. Ein Blickfang im Mittelgang waren die von den Firmlingen im Rahmen der Firmvorbereitung selbst künstlerisch gestalteten Segensstäbe. Das gab der Feier schon von vornherein einen besonderen Rahmen.

Religionslehrerin Gabi Seidl hatte als Rahmen für diesen Gottesdienst das Thema „Geist des Herrn, sei mein

Rückenwind“ ausgewählt – mit passenden, ansprechenden Texten. Gabi Seidl hatte die Firmvorbereitung in den letzten Monaten intensiv von schulischer Seite begleitet und mitgetragen und war auch im Firmteam federführend mit dabei.

Dekan Paul Solomon, der als Firmspender vorgesehen war und den die Kinder bereits vor einem Monat bei einem Kurzbesuch in Bregenz kennen und schätzen gelernt hatten, musste sein Kommen leider krankheitsbedingt absagen. So wurde die Begegnung mit dem Dekan in Bregenz im April für alle, die dort dabei waren im Nachhinein zu etwas „ganz Besonderem“.

Bischof Benno hatte inzwischen unseren Pfarrer Peter Mathei offiziell zum Firmspender bestellt. Pfarrer Peter zelebrierte auch „im Alleingang“ eine feierliche Messe. Zu Beginn seiner Ansprache erklärte er, dass sich der am Firmlogo abgebildete Airbus im Landeanflug befinde und meinte, dass Firmung sehr wohl auch etwas mit „Landing“ zu tun habe. Und so machte er drei Betrachtungen zu diesem Thema, um am Ende für die verschiedenen Haltungen folgende Begriffe zu finden: „Bequem-Geist“, „Egal-Geist“ oder doch: HEILIGER GEIST! Nach der Ansprache war der Schwerpunkt dieses Gottesdienstes naturgemäß, dass Pfarrer Peter den 33 Buben und Mädchen der Pfarren Alberschwende und Müselbach das Sakrament der Firmung spendete – mit den Schwerpunkten: Taufenerneuerung, Herabrufung des Heiligen Geistes, Handauflegung und Salbung sowie dem späteren Friedensgruß.

Die musikalische Gestaltung übernahm einmal mehr ein eigens für diese Firmmesse ins Leben gerufener Projektchor der 2a und 2b unter der Leitung von Musiklehrerin Irmtraud Köb. Zur Unterstützung hatten sich auch wieder einige Eltern und Paten formiert, ebenfalls unter der Leitung von Irmtraud Köb. Auch sie hatten seit Ostern mit Eifer auf diesen Termin hin geprobt. Unter anderem begeisterte der Projektchor mit dem Lied „Thanks“ und der Eltern/Paten-Chor gab mit dem Segenslied „Irish blessing“ ein a-capella-Ständchen. (Passend zu diesem Lied hörten wir nach der Kommunion einen Segens-Text, der am Beginn dieses Berichtes steht.) Gesanglich abgerundet wurde das Ganze mit dem Eröffnungsglied („Auf uns!“) und dem Schlusslied („We are the world“), bei dem ALLE Firmlinge in „jugendlicher Frische“ mit dabei waren. Die „einmaligen“ Darbietungen erfreuten die Herzen der Messbesucher und waren sicherlich auch für die SängerInnen selbst ein besonderes Erlebnis.



Nach dem Firmgottesdienst traf man sich bei prächtigem, sommerlichen Wetter noch gerne rund um die Linde zur Agape, die wieder einen schönen Ausklang für den gemeinschaftlichen Teil dieses Festtags bildete.

Die Firmung ist aber nicht nur ein Gottesdienst und dann ist man gefirmt, sondern es gehört viel mehr dazu: wie zum Beispiel das Zusammenwachsen, die Gemeinschaft, das Erlebnis, in der Gruppe etwas zu schaffen, usw. Die Basis dafür ist der Firmweg, der für unsere Firmlinge bereits Anfang Dezember 2017 mit dem Besuch einer Familienmesse begonnen hat. Dabei ist es bemerkenswert, wie erst die Kinder die Firmvorbereitung nahmen. Das gab es nämlich noch nie: dass bei allen „Großgruppentreffen“ (Gründonnerstags-Workshop, Ausflug nach Bregenz, Vorstellungsgottesdienst) NIE jemand gefehlt hat!



Abschließend gilt ein großes DANKE allen Eltern, Paten und Verwandten, die wieder durch ihr Mittun ganz wesentlich zum Gelingen des „Firmwegs“ beigetragen haben!

Im Wissen, dass ehrenamtliches Mitwirken von Mittelschullehrern am Pfarrgeschehen – wie es zum Glück bei uns in Alberschwende noch „gelebt“ wird – inzwischen eine absolute Rarität im Land geworden ist, auch auf diesem Weg ein großes DANKE an Gabi Seidl und Irma Kögler für ihr wertvolles Mitwirken und Mittragen unseres „Firmprojekts“.



Wir würden uns wünschen bzw. hoffen, dass alle Beteiligten überwiegend positive und schöne Eindrücke und auch das eine oder andere „geistreiche“ Erlebnis von diesem kurzen aber intensiven gemeinsamen Weg in Erinnerung behalten und wünschen den Firmlingen alles Gute und Gottes Segen für ihren weiteren Weg.

Für das Firmteam:
Anton Fröwis (Text)
Erika Immler-Schmid (Fotos)

Jahrstage

Sonntag, 17. Juni

Georg, Germana und Herta Flatz
Fam. Josef, Thomas und Theresia Flatz, Mereute
Guntram Geuze, Hof
Oswald und Maria Hopfner, Eltern und Geschwister, Bühel
Maria und Reinold Johler, Hof
Mina Johler, geb. Steurer, Doris Johler geb. Fink, Hof
Helmut Johler, Rankweil
Waltraud Johler, Hof
Norbert Ender, Stölzlen
Yardo Hobi

Sonntag, 24. Juni

Gottfried und Hermine Winder, Näpfe
Josef Winder und Rudolf Bereuter und Eltern
Frieda Bereuter, Tannen
Franz Peter Eiler mit Gattinnen Theresia und Ottilia
Franziska, Emma und Maria, Johann Eiler, Rohnen
Ludwig Eiler und Sohn Werner, Engloch
Kaspar und Ilga Eiler, Tochter Sr. Annalies (Irma), Engloch
Konrad und Ida Schedler, Unterrain
Josef Schedler, Unterrain
Alwin Gmeiner, Hinteregg, Fam. Bereuter, Ahornach
Lina und Gebhard Spettel
Berta und Joachim Kuntner, Ahornach
Guntram Gönitzer, Rotach
Alwin Huber, Gschwend

Sonntag, 01. Juli

Rosa und Oskar Hopfner, Lebür
Hans Beat Kübler, Fischbach
Hedwig Bilgeri, Hof
Othmar u. Katharina Schwärzler und Eltern mit Geschwister-
tern, Mereute
Edwin Freuis, Tannen
Alfons und Theresia Dür, Stölzlen
Helmut und Lydia Berchtold, Hof

Sonntag, 08. Juli

Fam. Konrad Böhler und Katharina geb. Brüstle
Luise Stadelmann geb. Böhler, Ahornach
Josef und Maria Stadelmann, Ahornach
Berta und Peter Bilgeri, Ahornach
Josef Flatz, Achrain

Melitta und Olga Flatz, Maria Flatz geb. Rettenhaber
Konrad Flatz und Alois Flatz, Achrain
Herbert Flatz, Fischbach
Otto und Anna Flatz, Lanzen
Georg Freuis, Tannen
Gebhard Albrecht, Stauder
Regina und Albert Eiler, Ahornach
Silvia Gmeiner, Bühel

Sonntag, 15. Juli

Johann Georg und Anna Dorner, sowie Kinder Peter und
Erna, Gschwend
Alfred Rusch, Hinterfeld

Sonntag, 22. Juli

Fam. Ottilia und Josef Gmeiner und Sohn Armin, Achrain
Gestifteter Jahrstag für Pfarrer Paul Sohm, seine Eltern
und Geschwister
Lehrer Albert Hagen und Rosina, geb. Sohm
Adolf Mitterberger, Tannen

Sonntag, 05. August

Adolf und Berta Gmeiner, Rotach
Gebhard und Rosa Gmeiner mit Eltern und Sohn Ludwig,
Brugg
Pfarrer Florian Schwärzler
Fam. Gottlieb und Agnes Stadelmann, Weitloch
Richard Stadelmann und Maria Magdalena geb. Sohm
Söhne Josef und Hans Stadelmann, Bühel
Roman Rebholz, Achrain

Sonntag, 12. August

Adolf Bereuter und Tochter Wilma, Weitloch
Margot Bereuter, Stauder
Otto, Paul, Franz und Elisabeth Bereuter und Eltern,
Stauder
Franz und Johanna Stadelmann, Eltern und Geschwister,
Achrain
Fam. Jodok Willam und Lena geb. Maldoner,
Angelika Willam und Tochter Anna, Lebür
Sr. Maria Ludwiga Willam
Christian Hopfner, dessen Eltern und Geschwister, Fischbach
Isabella Flatz, Gschwend
Eduard Willam, Lebür

Mariä Himmelfahrt, 15. August

Eduard Feuerstein, Siedlung
Emil und Emma Gunz, Hof
Bernhard und Martha Barta, Fohren

Sonntag, 19. August

Otto Bereuter und Ida geb. Lenz, Schwarzen
Margaretha Schedler, Albert Schedler, Fischbach-Bühel
Alfons Huber und Brüder Konrad und Peter, Zoll
Elisabeth u. Martin Dornbach, Moos
Elsa und Beda Böhler, Hof

Sonntag, 26. August

Gottlieb und Agathe Dür und Sohn Georg, Greban
Fam. Otto und Gisela Maldoner, Zipfel
Gabriel und Adelinde Stadelmann, Hof

Sonntag, 02. September

Fam. Augustin Gmeiner, Franz Gmeiner u. Alwin Gmeiner,
Bühelin
Otilie und Richard Hopfner, Lebür
Fam. Jakob und Frieda Winder
Alfons und Cäcilia Winder, Abendreute
Christoph Schedler
Alfons und Frieda Schedler, geb. Welte zum „Löwen“

Sonntag, 09. September

Gregor und Hilda Fetz und Sohn Karl
Maria und Karl Bereuter, Kind Germana, Vorholz
Fam. Peter und Maria Dür, Eltern und Geschwister
Alois und Stefanie Dür, Gschwend
Barbara Eiler, Brugg
Fam. Franz Martin und Rosa Stadelmann, Fohren
Irma und Manfred und Sohn Mandy Stadelmann, Hof
Josef Anton und Genofeva Hiller mit Sohn Kaspar Hiller
Hedwig Holez und Sohn Franz Holez
Geschwister Bereuter, Fohren
Alfred und Anna Zengerle, Unterrain

Sonntag, 16. September

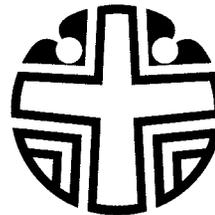
Fam. Ferdinand Adamez und Verwandtschaft, Rohnen
Fam. Kaspar und Anna Maria Gmeiner
Söhne Fridolin und Gebhard, Lanzen
Anton Pobatschnig, Tannen
Rudolf, Agatha und Theresia Preuß, Gschwend
Maria Sohm, Bühel
Alwin u. Armella Dür und Kinder Waltraud und Gabriele Dür
Protasius und Paulina Winder, Schwarzen

Krankenkommunion

Wenn jemand den Wunsch hat, dass die Krankenkommunion ins Haus gebracht wird (außer den Personen, die bereits besucht werden), möge er/sie das bitte im Pfarrbüro melden. Die Besuchszeiten wollen wir künftig persönlich vereinbaren – wie es jetzt ohnehin schon praktiziert wird.

Kinoabend

in der Aula Mittelschule am
Freitag, 22. Juni 2018, um 20:15 Uhr



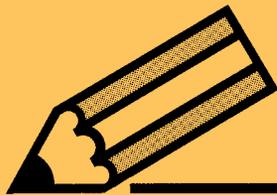
Beerdigungen

- 23.05. Karl Kaufmann, Tannen
02.06. Franz Metzler, Stauder



Taufen

- 18.05. Larissa Fischer, Brugg
20.05. Benedikt Betsch, Hof
27.05. Ida Waldner, Vorholz
Leandro Penz, Dornbirn
03.06. Anja Madlener, Achrain
10.06. Hanna Herfurth, Schlins



Termine

Gottesdienste

11. Sonntag im Jahreskreis

Sa	16.06.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	17.06.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst – 10:30 Uhr Familienmesse

12. Sonntag im Jahreskreis

Geburt des hl. Johannes des Täufers

Sa	23.06.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	24.06.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

13. Sonntag im Jahreskreis

Sa	30.06.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	01.07.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst 10:30 Uhr Familienmesse

14. Sonntag im Jahreskreis

Sa	07.07.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	08.07.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

15. Sonntag im Jahreskreis

Sa	14.07.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	15.07.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

16. Sonntag im Jahreskreis

Sa	21.07.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	22.07.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

17. Sonntag im Jahreskreis

Sa	28.07.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	29.07.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

18. Sonntag im Jahreskreis

Sa	04.08.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	05.08.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

Nächste Ausgaben: September 2018 Oktober 2018

Redaktionsschluss: 3. 8.

Voraussichtliches

Erscheinen: 14. 19.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

19. Sonntag im Jahreskreis

Sa	11.08.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	12.08.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

Mariä Aufnahme in den Himmel

Mi	15.08.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst – mit Kräuterweihe anschließend Agape – Kneipp Aktiv Club
		19:30 Uhr	Hl. Messe in Müselbach

20. Sonntag im Jahreskreis

Sa	18.08.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	19.08.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Kapellenfest in Dreßlen

21. Sonntag im Jahreskreis

Sa	25.08.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	26.08.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		11:00 Uhr	Brüggelekopf-Messe

22. Sonntag im Jahreskreis

Sa	01.09.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	02.09.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

23. Sonntag im Jahreskreis

Sa	08.09.	09:00 Uhr	Kapellenfest in Maltach
		19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	09.09.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst anschl. Platzkonzert MV Alberschwende

24. Sonntag im Jahreskreis

Sa	15.09.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	16.09.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse – Kapellenfest in Fischbach

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn